

Gemeinde Roggentin

HAUSHALTSPLAN 2020 / 2021

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung gem. § 45 i.V.m. § 47 KV M-V (Muster 1)

Vorbericht gem. § 5 Gem HVO-Doppik

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen gem §1 Nummer 2 GemHVO-Doppik (Muster 3)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten und Rückstellungen gem. § 1 Nummer 3 GemHVO- Doppik (Muster 4a, 4b)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gem. § 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik (Muster 5b)

Ergebnishaushalt gem. §2 Abs.1 GemHVO-Doppik (Muster 6)

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt gem. §1 Nummer 13 GemHVO-Doppik (Muster 6a)

Finanzhaushalt gem. § 3Abs.1 Satz 1 GemHVO-Doppik (Muster 7)

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte gem. §1 Nummer12 i.V.m. § 4 Abs. 11 GemHVO-Doppik (Muster 8)

Teilhaushalt mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte gem. § 4 GemHVO-Doppik (Muster 9 Seite 1-2)

Investitionsprogramm gem. §1 Nummer 4 GemHVO-Doppik (Muster 10a)

Investitionsübersicht gem. §4 Abs.7 und 8 GemHVO-Doppik (Muster 10b)

Stellenplan mit Stellenplanquerschnitt und Veränderungsliste gem. §4a i.V.m.§ 1 Nummer 15 und 16 GemHVO-Doppik (Muster 11)

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe und sonstiger Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie die Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist

Übersicht über die Wirtschaftspläne und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist

Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts - mit Ausnahme der Sparkassen -, für die die Gemeinde Gewährträger ist

Wirtschaftspläne/ Haushaltspläne der Zweckverbände - mit Ausnahme der Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten -, bei denen die Gemeinde Mitglied mit beherrschendem oder maßgeblichem Einfluss ist

**Haushaltssatzung
gem. § 45 i.V.m. § 47 KV M-V
(Muster 1)**

Haushaltssatzung der Gemeinde Roggentin für die Haushaltsjahre 2020 und 2021

Aufgrund des § 45 i.V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.02.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 wird

1. im Ergebnishaushalt auf		
einen Gesamtbetrag der Erträge von	5.249.000 EUR	4.839.500 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	4.698.600 EUR	4.698.500 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	550.400 EUR	141.000 EUR
2. im Finanzhaushalt auf		
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	4.270.300 EUR	4.338.400 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von	5.422.500 EUR	4.246.100 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-1.152.200 EUR	92.300 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.466.000 EUR	1.763.000 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.466.000 EUR	859.000 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	0 EUR	904.000 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	300 v. H.	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	330 v. H.	330 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	315 v. H.	315 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,6 (2020) und 0,6 (2021) Vollzeitäquivalente (VzÄ)

§ 7 Regelungen zur Haushaltsbewirtschaftung

1. Echte Deckung gem. § 14 GemHVO-Doppik M-V
 - a) Innerhalb eines Teilhaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.
 - b) Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden gem. § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
 - c) Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
 - d) Die unter b) und c) genannten Aufwendungen und Auszahlungen sind von der Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt auszunehmen.
 - e) Innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gem. § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
 - f) Innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes werden gem. § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik M-V die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt. Soweit die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
2. Unechte Deckung gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V
 - a) Erträge sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen beschränkt, soweit sich dies aus einer Rechtsvorschrift ergibt. Sie sind ferner auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen zu beschränken, soweit sich die Beschränkung aus der Natur der Erträge ergibt oder ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Dies gilt entsprechend für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen.
 - b) Die Aufwendungen für interne Leistungsverrechnungen werden für den jeweiligen Verrechnungszweck über die Teilhaushalte hinweg für deckungsfähig erklärt.
 - c) Innerhalb eines Produktes können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb des Produktes Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüberhinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwendet werden. Dies gilt entsprechend für Mehreinzahlungen zur Erhöhung des Auszahlungsansatzes.
 - d) Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen.
 - e) Die unter b) genannten Aufwendungen und Auszahlungen sind von der Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt auszunehmen.
3. Übertragbarkeit gem. § 15 GemHVO-Doppik M-V

- a) Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes können bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr dennoch erreicht werden kann. Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
 - b) Bei der Zweckbindung von Erträgen oder Einzahlungen gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
4. Sperrvermerk nach § 8 Abs. 4 Satz 2,3 GemHVO-Doppik M-V
Die Ein- und Auszahlungen sind in Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden oder zu leistenden Zahlungen zu veranschlagen. Aufwendungen und Auszahlungen, die zunächst noch nicht in Anspruch genommen werden sollen, können im Haushaltsplan mit einem Sperrvermerk versehen werden. Die Zuständigkeit für die Aufhebung der Sperre obliegt der Fachbereichsleitung in der Amtsverwaltung für den Fachbereich Haushalt und Finanzen in Abstimmung mit der für das mit Sperrvermerk versehene Produktkonto zuständigen Fachbereichsleitung in der Amtsverwaltung.
5. Erheblichkeitsgrenze
- 5.1. Im Sinne des § 48 Absatz 2 Nummer 1 der Kommunalverfassung gilt
 - a) ein Jahresfehlbetrag/jahresbezogener negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen als erheblich, wenn er 200.000 Euro überschreitet,
 - b) die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Jahresfehlbetrages/jahresbezogenen negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen um 100.000 Euro als erheblich.
 - 5.2. Im Sinne des § 48 Absatz 2 Nummer 2 der Kommunalverfassung sind Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 100.000 Euro übersteigen.
 - 5.3. Im Sinne des § 48 Absatz 3 Nummer 1 der Kommunalverfassung gelten unabweisbare Auszahlungen für Investitionen als geringfügig, wenn sie 100.000 Euro nicht übersteigen.
 - 5.4. Im Sinne des § 48 Absatz 3 Nummer 2 der Kommunalverfassung gilt eine Abweichung vom Stellenplan als geringfügig, wenn sie 0,6 VzÄ nicht übersteigt.

Nachrichtliche Angaben:

Haushaltsjahr	2020	2021
1. Zum Ergebnishaushalt		
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	4.469.750 EUR	4.610.750 EUR
2. Zum Finanzhaushalt		
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	522.558 EUR	614.858 EUR
3. Zum Eigenkapital		
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	17.116.789 EUR	17.257.789 EUR

Roggentin, den
Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

von bis Uhr,

Roggentin, den

4

Vorbericht
gem. § 5 GemHVO-Doppik

Vorbericht

zum Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2020/2021

Gemeinde Roggentin

Vorbericht	1
1 Allgemeines	4
1.1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	4
1.2 Der Haushaltsausgleich	4
2 Strukturdaten	5
2.1 Gemeindegröße und Entwicklung der Einwohnerzahlen	5
2.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen	5
3 Ergebnishaushalt	6
3.1 Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten	6
3.1.1 Entwicklung der Steuereinnahmen	7
3.1.2 Steuer-Ertrags-Quote	7
3.2 Gebühren und ähnliche Entgelte	7
3.2.1 Entwicklung der Gebühren und ähnlichen Entgelte	7
3.2.2 Gebühren-Ertrags-Quote	7
3.3 Erträge aus Zuwendungen und Umlagen	8
3.3.1 Entwicklung der Erträge aus Zuwendungen und Umlagen	8
3.3.2 Zuwendungs-Ertrags-Quote	8
3.3.3 Umlagen-Ertrags-Quote	8
3.4 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8
3.4.1 Entwicklung der Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8
3.4.2 Zins-/Finanz-Ertrags-Quote	8
3.5 Sonstige laufende Erträge	9
3.5.1 Entwicklung der sonstigen laufenden Erträge	9
3.5.2 Sonstige-Ertrags-Quote	9
3.6 Personalaufwendungen	9
3.6.1 Entwicklung der Personalaufwendungen	9
3.6.2 Personal-Aufwands-Quote	9
3.7 Versorgungsaufwendungen	9
3.7.1 Entwicklung der Versorgungsaufwendungen	9
3.7.2 Versorgungs-Aufwands-Quote	9
3.8 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10
3.8.1 Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen	10
3.8.2 Sach- und Dienstleistungen -Aufwands-Quote	10
3.9 Transferaufwendungen	10
3.9.1 Entwicklung der Transferaufwendungen	10
3.9.2 Transfer-Aufwands-Quote	10
3.10 Abschreibungen	11
3.10.1 Entwicklung der Abschreibungen	11
3.10.2 Abschreibungs-Aufwands-Quote	11

3.11	Zinsenaufwendungen	11
3.11.1	Entwicklung der Zinserträge und Zinsaufwendungen	11
3.11.2	Zins-Aufwands-Quote	11
3.12	Sonstige laufende Aufwendungen	12
3.12.1	Entwicklung der sonstigen laufenden Aufwendungen	12
3.12.2	Sonstige-Ertrags-Quote	12
3.13	Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	12
4	Finanzhaushalt	13
4.1	Übersicht über die Ein- und Auszahlungen	13
4.2	Übersicht über die ordentlichen Ein- und Auszahlungen	14
4.3	Investitionstätigkeit	14
4.4	Finanzierungstätigkeit	14
	Entwicklung der Verschuldung aus Krediten für Investitionen	14
4.5	Entwicklung der Zinseinnahmen und -ausgaben	15
4.6	Kassenkredite	15
4.7	Kassenlage	15
5	Übersicht über die kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften u.ä.	16
6	Die Drei-Komponenten-Rechnung / Vermögensrechnung (Bilanz)	17
6.1	Ergebnishaushalt - Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge	17
6.2	Finanzhaushalt - Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge	17
6.3	Entwicklung des Eigenkapitals	18
6.4	Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten	18
6.5	Entwicklung Rückstellungen	18
6.6	Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen 2020	19

2 Strukturdaten

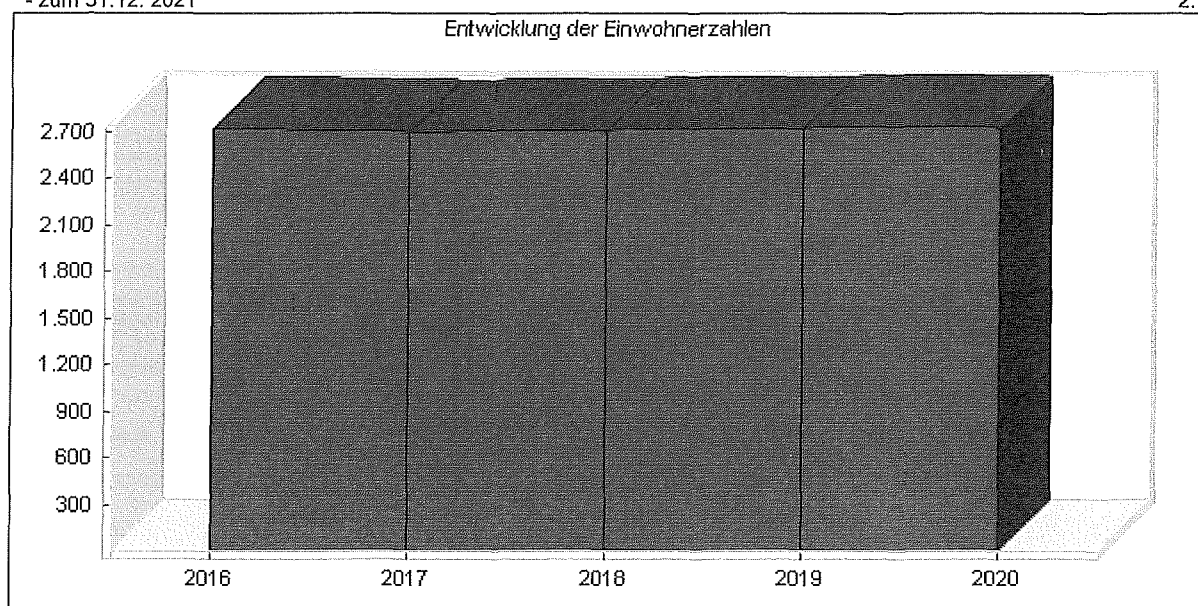
2.1 Gemeindegröße und Entwicklung der Einwohnerzahlen

Gemeindegröße:

958,00 ha

2.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen

- zum 31.12.2016	2.715
- zum 31.12.2017	2.700
- zum 31.12.2018	2.705
- zum 31.12.2019	2.720
- zum 31.12. 2020	2.720
- zum 31.12. 2021	2.720



3 Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt sind alle dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Aus der Gegenüberstellung der Gesamterträge und Gesamtaufwendungen ist das Jahresergebnis zu ermitteln.

3.1 Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten

ausgewählte Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Steuern	3.135.514,54	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900
Gebühren u.ä. Entgelte	63.699,20	153.800	144.400	167.500	170.400	170.400
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	45.821,91	276.800	267.700	222.000	221.800	221.800
Sonstige Erträge	128.148,87	850.100	817.000	317.000	167.000	117.000
Zinsen und sonstige Finanzerträge	253.884,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Erträge	3.627.068,72	4.581.500	5.249.000	4.732.400	4.585.100	4.535.100
Personalaufwand	45.716,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.	818.123,87	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100
Transferaufwendungen	2.366.523,05	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300
Abschreibungen	0,00	454.600	452.700	452.400	450.400	447.900
Sonstige Aufwendungen	398.178,27	577.200	771.400	756.700	686.600	686.700
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.742,96	10.100	200	200	200	200
Summe der Aufwendungen	3.632.284,52	4.569.600	4.698.600	4.698.500	5.009.800	5.094.000
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-5.215,80	11.900	550.400	33.900	-424.700	-558.900
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-5.215,80	11.900	550.400	141.000	-319.000	-558.900

3.1.1 Entwicklung der Steuereinnahmen

Steuerart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Realsteuern						
Grundsteuer A	7.263,81	7.100	8.000	8.000	8.000	8.000
Grundsteuer B	321.928,97	315.100	333.100	333.100	333.100	333.100
Gewerbesteuer	1.125.470,75	1.262.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000
Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer	1.240.615,52	1.300.000	1.355.500	1.355.500	1.355.500	1.355.500
der Umsatzsteuer	297.684,82	289.000	350.000	360.000	360.000	360.000
andere Steuern						
Vergnügungssteuer	0,00	0	0	0	0	0
Hundesteuer	9.221,64	8.900	9.300	9.300	9.300	9.300
Zweitwohnungssteuer	0,00	0	0	0	0	0
sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0
steuerähnliche Einnahmen z.B. Kompensationszahlungen (Familienleistungsausgleich)	133.329,03	113.000	0	0	0	0
Gesamt	3.135.514,54	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900

3.1.2 Steuer-Ertrags-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Steuer-Ertrags-Quote (%)	86,45	71,92	76,32	84,86	87,59	88,55

3.2 Gebühren und ähnliche Entgelte

3.2.1 Entwicklung der Gebühren und ähnlichen Entgelte

Gebührenart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	529,54	23.900	27.000	27.000	29.900	29.900
Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.169,66	129.900	117.400	140.500	140.500	140.500
Gesamt	63.699,20	153.800	144.400	167.500	170.400	170.400

3.2.2 Gebühren-Ertrags-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Gebühren-Ertrags- Quote (%)	1,76	3,36	2,18	3,54	3,72	3,76

3.3 Erträge aus Zuwendungen und Umlagen**3.3.1 Entwicklung der Erträge aus Zuwendungen und Umlagen**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0
Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige allgemeine Zuweisungen, Leistungsbeteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse für laufenden Zwecke	44.991,55	45.000	45.000	0	0	0
Erträge Auflösung SoPo Zuweisungen öff. Hand	0,00	231.800	222.000	221.300	221.100	221.100
Zuwendungen Städtebauliches Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Zuwendungen	44.991,55	276.800	267.000	221.300	221.100	221.100
Kostenerstattung und Kostenumlagen	830,36	0	700	700	700	700
Gesamt	45.821,91	280.400	267.700	222.000	221.800	221.800

3.3.2 Zuwendungs-Ertrags-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zuwendungs-Ertrags- Quote (%)	1,26	6,12	5,10	4,69	4,84	4,89

3.3.3 Umlagen-Ertrags-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Umlagen-Ertrags- Quote (%)	0,02	0,00	0,01	0,01	0,02	0,02

3.4 Zinserträge und sonstige Finanzerträge**3.4.1 Entwicklung der Zinserträge und sonstige Finanzerträge**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Zinserträge		200				
Finanzerträge aus Beteiligungen	235.421,45	3.500	10.000	10.000	10.000	10.000
Vollverzinsung Gewerbesteuer	18.462,75	2.000	4.000	0	0	0
Sonstige Zinsen						
Summe aller Zuwendungen	253.884,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000

3.5 Sonstige laufende Erträge**3.5.1 Entwicklung der sonstigen laufenden Erträge**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Veräußerung Grundstücke	9.175,00	750.000	750.000	250.000	100.000	50.000
Konzessionsabgaben	118.093,89	99.800	67.000	67.000	67.000	67.000
Sonstige Erträge	879,98	300				
Summe aller sonstigen lfd. Erträge	128.148,87	850.100	817.000	317.000	167.000	117.000

3.6 Personalaufwendungen**3.6.1 Entwicklung der Personalaufwendungen**

Personalaufwendungsart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Entgelte und Bezüge	41.301,63	47.100	73.700	74.000	74.600	75.000
Sozialversicherung	4.414,74	5.700	3.400	3.600	3.800	3.800
Zuführung und Inanspruchnahme Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	45.716,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800

3.6.2 Personal-Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Personal-Aufwands-Quote (%)	1,26	1,16	1,64	1,65	1,56	1,55

3.7 Versorgungsaufwendungen**3.7.1 Entwicklung der Versorgungsaufwendungen**

Versorgungsaufwandsart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Entgelte und Bezüge	0,00	0	0	0	0	0
Sozialversicherung	0,00	0	0	0	0	0
Zuführung und Inanspruchnahme Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	0,00	0	0	0	0	0

3.7.2 Versorgungs-Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Versorgungs-Aufwands-Quote (%)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

3.8 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**3.8.1 Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Unterhaltung und Instandhaltung	311.281,64	214.700	557.600	235.100	220.900	235.900
Fertigung, Vertrieb und Waren	0,00	0	0	0	0	0
Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	62.591,93	114.900	88.400	108.900	111.700	111.700
Kostenerstattung	444.250,30	599.900	588.200	610.900	624.200	617.500
Sonstige	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	818.123,87	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100

3.8.2 Sach- und Dienstleistungen -Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Sach- und Dienstleistungen - Aufwands-Quote (%)	28,14	20,34	26,28	20,32	18,90	18,95

3.9 Transferaufwendungen**3.9.1 Entwicklung der Transferaufwendungen**

Transferaufwandsart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	19.784,26	23.700	17.500	17.500	17.500	17.500
Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0
Gewerbesteuerumlage	128.947,89	141.000	216.700	216.700	216.700	216.700
Allgemeine Umlagen	2.217.790,90	2.380.700	1.928.400	2.222.500	2.613.200	2.681.100
Sonstige	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	2.366.523,05	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300

3.9.2 Transfer-Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Transfer-Aufwands- Quote (%)	65,15	55,70	46,03	52,29	56,84	57,23

3.10 Abschreibungen**3.10.1 Entwicklung der Abschreibungen**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	16.100	28.600	28.800	28.000	26.400
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00	438.500	424.100	423.600	422.400	421.500
Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	0,00	454.600	452.700	452.400	450.400	447.900

3.10.2 Abschreibungs-Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Abschreibungs-Aufwands-Quote (%)	0,00	9,95	9,63	9,63	8,99	8,79

3.11 Zinsenaufwendungen**3.11.1 Entwicklung der Zinserträge und Zinsaufwendungen**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Zinsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzaufwendungen	3.742,96	10.100	200	200	200	200
Summe	3.742,96	10.100	200	200	200	200

3.11.2 Zins-Aufwands-Quote

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zins-Aufwands-Quote (%)	6,54	0,12	0,30	0,21	0,20	0,20

3.12 Aufwendungen der sozialen Sicherung

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Sozialtransferaufwendungen (Kostenbeteiligungen Tagespflege, Kita, Hort)	324.421,19	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000

3.13 Sonstige laufende Aufwendungen**3.13.1 Entwicklung der sonstigen laufenden Aufwendungen**

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	17.137,89	9.500	13.900	12.900	12.900	12.900
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	33.631,55	118.800	117.900	74.900	64.400	64.400
Geschäftsaufwendungen	934,28	1.600	2.000	2.000	2.000	1.800
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	13.009,75	19.800	18.400	18.700	19.100	19.400
Sonstige laufende Aufwendungen	9.043,61	44.500	134.000	93.200	33.200	33.200
Summe	73.757,08	194.200	247.400	201.700	131.600	131.700

3.14 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
Saldo	0,00	0	0	0	0	0

4 Finanzhaushalt

4.1 Übersicht über die Ein- und Auszahlungen

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
ordentliche Einzahlungen	3.702.696,23	3.596.100	4.270.300	4.338.400	4.340.000	4.339.700
ordentliche Auszahlungen	4.509.034,42	4.475.000	5.422.500	4.246.100	4.559.400	4.646.100
ordentliches Ergebnis	-806.338,19	-878.900	-1.152.200	92.300	-219.400	-306.400
außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	1.763.000	205.700	155.400
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	859.000	115.300	105.400
Saldo aus der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	904.000	90.400	50.000
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-806.338,19	-878.900,00	-1.152.200,00	996.300,00	-129.000,00	-256.400,00
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	14.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-14.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-808.838,19	-893.500	-1.152.200	996.300	-129.000	-256.400

4.2 Übersicht über die ordentlichen Ein- und Auszahlungen

ausgewählte Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Einzahlungen						
Steuern	3.173.246,96	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	63.415,55	45.000	45.000			
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.555,70	20.300	20.300	20.300	23.300	23.300
Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.705,98	129.900	117.400	117.400	117.400	117.400
Kostenerstattung und Kostenumlage	783,82		700	700	700	700
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	253.876,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000
Sonstige Einzahlungen	146.112,02	100.100	67.000	174.100	172.700	172.400
Summe	3.702.696,23	3.596.100	4.270.300	4.338.400	4.340.000	4.339.700
Auszahlungen						
Personalauszahlungen	45.876,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800
Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	792.690,57	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.374.142,00	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300
Auszahlungen der sozialen Sicherung	306.467,07	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.712,96	10.100	200	200	200	200
Sonstige Auszahlungen	986.145,45	554.200	1.424.000	201.700	131.600	131.700
Summe	4.509.034,42	4.475.000	5.422.500	4.246.100	4.559.400	4.646.100
Saldo	-806.338,19	-878.900	-1.152.200	92.300	-219.400	-306.400

4.3 Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungsart	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Einzahlungen						
Einzahlungen aus Veräußerung	9.175,00	750.000	750.000	250.000	100.000	50.000
Zuweisungen und Zuschüsse	76.517,26	1.293.000	539.400	1.513.000	105.700	105.400
Beiträge	0,00	12.000	0	0	0	0
Sonstige Einzahlungen	930.684,61	360.000	1.176.600	0	0	0
Summe	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	1.763.000	205.700	155.400
Auszahlungen						
Vermögenserwerb	1.016.376,87	2.415.000	2.381.800	751.700	9.600	0
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	84.200	200	0	0
Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	107.100	105.700	105.400
Summe	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	859.000	115.300	105.400
Saldo	0,00	0	0	904.000	90.400	50.000

4.4 Entwicklung der Zinseinnahmen und -ausgaben

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Einzahlungen						
Zinseinzahlungen	0,00	200	0	0	0	0
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	235.421,45	3.500	10.000	10.000	10.000	10.000
Sonstige Finanzeinzahlungen	18.454,75	2.000	4.000	0	0	0
Summe	253.876,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000
Auszahlungen						
Zinsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzauszahlungen	3.712,96	10.100	200	200	200	200
Summe	3.712,96	10.100	200	200	200	200
Saldo	250.163,24	-4.400	13.800	9.800	9.800	9.800

4.5 Kassenkredite

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
Saldo	0,00	0	0	0	0	0

4.6 Kassenlage

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019
	in €	
Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	2.565.655,08	4.206.980,20
Gesamt	2.565.655,08	4.206.980,20

5 Übersicht über die kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften u.ä.

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019
	in €	
Hypothekenschulden	0,00	0
Grundsschulden	0,00	0
Rentenschulden	0,00	0
Restkaufgelder	0,00	0
Leasing	0,00	0
ÖPP-Projekte	0,00	0,00
Bürgschaften	0,00	0
Gesamt	0,00	0

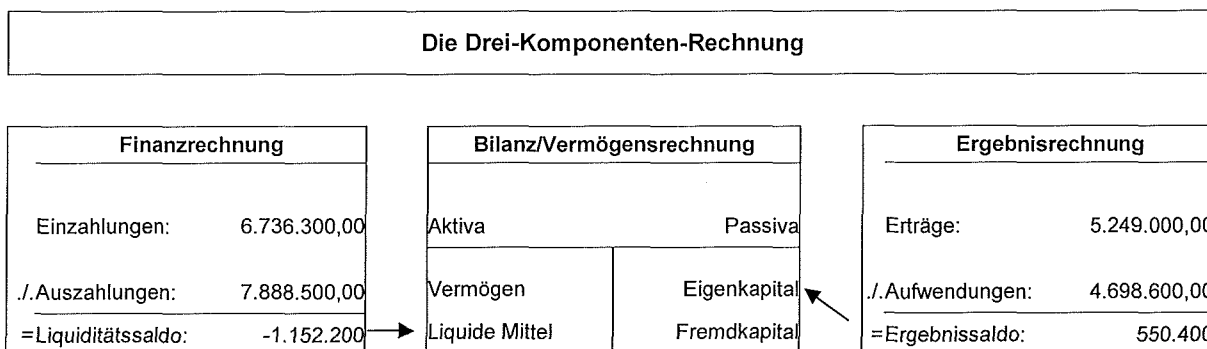
6 Die Drei-Komponenten-Rechnung / Vermögensrechnung (Bilanz)

Das Rechnungswesen stützt sich auf eine sogenannte Drei-Komponenten-Rechnung:

- den Ergebnishaushalt / die Ergebnisrechnung
- den Finanzhaushalt / die Finanzrechnung
- die Vermögensrechnung (Bilanz)

Alle Aufwendungen und Erträge werden im Ergebnishaushalt geplant und in der Ergebnisrechnung dokumentiert, ob sich das Eigenkapital erhöht (Überschuss) oder sich vermindert (Fehlbetrag).

Im Finanzhaushalt und in der Finanzrechnung werden die geplanten bzw. die tatsächlich anfallenden Ein- und Auszahlungen festgehalten. Sie sind in laufende Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit gegliedert, die die Veränderung der liquiden Mittel ab.



6.1 Ergebnishaushalt - Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Erträge	3.627.068,72	4.581.500,00	5.249.000,00	4.732.400,00	4.585.100,00	4.535.100,00
Aufwendungen	3.632.284,52	4.569.600,00	4.698.600,00	4.698.500,00	5.009.800,00	5.094.000,00
Saldo	-5.215,80	11.900	550.400	33.900	-424.700	-558.900

6.2 Finanzhaushalt - Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Einzahlungen	4.725.099,47	6.011.600,00	6.736.300,00	6.101.400,00	4.545.700,00	4.495.100,00
Auszahlungen	5.533.937,66	6.905.100,00	7.888.500,00	5.105.100,00	4.674.700,00	4.751.500,00
Saldo	-808.838,19	-893.500	-1.152.200	996.300	-129.000	-256.400

6.3 Entwicklung des Eigenkapitals

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Eigenkapital am Anfang des Haushaltsjahres	16.559.704,85	16.554.489,05	16.566.389,05	17.116.789,05	17.257.789,05	16.938.789,05
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-5.215,80	11.900	550.400	141.000	-319.000	-558.900
Einstellung in die Kapitalrücklagen	0,00	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklagen	0,00	0	0	107.100	105.700	0
Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
Entnahme aus sonstigen zweckgebunden Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.912.665,80	3.907.450	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750
Ergebnis zum Ende des Haushaltsjahres	3.907.450,00	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750	3.732.850
Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	16.554.489,05	16.566.389,05	17.116.789,05	17.257.789,05	16.938.789,05	16.379.889,05

6.4 Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023
	in €					
Erträge aus Auflösung SoPo aus Zuwendungen	231.800	231.800	222.000	221.300	221.100	221.100
Erträge aus Auflösung sonstige SoPo						
Erträge aus der Auflösung SoPo für Beiträge und ähnliche Entgelte	3.600	3.600	6.700	6.700	6.600	6.600

6.5 Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen 2020/2021

Konto	Bezeichnung	Aufwendungen 2020	Aufwendungen 2021	Auszahlungen 2020	Auszahlungen 2021
11101 (Gremien)					
5693000/7693000	Repräsentation	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe					
28100 (Heimat- und sonstige Kulturpflege)					
Aufwand/Auszahlungen gesamt		17.900	17.900	17.900	17.900
36200 (Jugendarbeit)					
Aufwand /Auszahlungen		1.500	1.500	1.500	1.500
36600 (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit)					
Aufwand/Auszahlungen gesamt		16.100	17.300	82.000	82.000
Summe Gesamt					
Aufwand/Auszahlungen gesamt		36.500	36.500	102.400	102.400

**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
gem. § 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik
(Muster 3)**

2020				
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 12 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2017	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2018	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0

2021				
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2018	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2019	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Verbindlichkeiten und Rückstellungen
gem. § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik
(Muster 4a, 4b)**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläuterungen
2020						
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2020	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2020	Kontonummer
in €						
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	311-319
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	331-337
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	X		0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	338
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)	0,00			0	

2021						
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2021	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2021	Kontonummer
in €						
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	311-319
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	331-337
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	X		0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0			0	338
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)	0			0	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2021	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2021	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0	27-29
4	Summe	0	0	0	0	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2021	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2021	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0	27-29
4	Summe	0	0	0	0	

**Übersicht über die Zusammensetzung und
Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und
der Kredite zur Sicherung der
Zahlungsfähigkeit
gem. § 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik
(Muster 5b)**

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2018 - 2023)							
Nr.		Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2019	Ansätze 2020	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023
		2018					
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik)	3.374.493,27	2.565.655	1.672.155	519.955	1.516.255	1.387.255
2 -	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2, Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	0
3 =	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.374.493,27	2.565.655	1.672.155	519.955	1.516.255	1.387.255
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.374.596,28	2.568.258	1.674.758	522.558	614.858	395.458
5	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-806.338,19	-893.500,00	-1.152.200	92.300	-219.400	-306.400
7 +	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	2.568.258,09	1.674.758	522.558	614.858	395.458	89.058
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	904.000	994.400
9	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	904.000	90.400	50.000
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	0	0	0	0
12 +	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	0,00	0	0	904.000	994.400	1.044.400
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-103,01	-2.603	-2.603	-2.603	-2.603	-2.603
14	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 35 GemHVO-Doppik)	-2.500,00	0	0	0	0	0
16 +	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-2.603,01	-2.603	-2.603	-2.603	-2.603	-2.603
17 =	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	2.565.655,08	1.672.155	519.955	1.516.255	1.387.255	1.130.855

**Ergebnishaushalt
gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik
(Muster 6)**

Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.135.514,54	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	44.991,55	276.800	267.000	221.300	221.100	221.100	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	529,54	23.900	27.000	27.000	29.900	29.900	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.169,66	129.900	117.400	140.500	140.500	140.500	441, 443- 445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	830,36	0	700	700	700	700	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	253.884,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000	47
9	+ Sonstige laufende Erträge	128.148,87	850.100	817.000	317.000	167.000	117.000	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.627.068,72	4.581.500	5.249.000	4.732.400	4.585.100	4.535.100	
11	– Personalaufwendungen	45.716,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800	50
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	818.123,87	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100	52
14	– Abschreibungen	0,00	454.600	452.700	452.400	450.400	447.900	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.366.523,05	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300	54
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	324.421,19	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000	55
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.742,96	10.100	200	200	200	200	57
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	73.757,08	194.200	247.400	201.700	131.600	131.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.632.284,52	4.569.600	4.698.600	4.698.500	5.009.800	5.094.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.215,80	11.900	550.400	33.900	-424.700	-558.900	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	107.100	105.700	0	492
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-5.215,80	11.900	550.400	141.000	-319.000	-558.900	
nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.912.665,80	3.907.450	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750	2040
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	3.907.450,00	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750	3.732.850	

**Übersicht über Erträge und Aufwendungen
zum Ergebnishaushalt
gem. § 1 Nummer 13 GemHVO-Doppik
(Muster 6a)**

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2019	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Konto- nummer
		2018		2020	2021	2022	2023	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.135.514,54	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	7.263,81	7.100	8.000	8.000	8.000	8.000	4011
	1.2 Grundsteuer B	321.928,97	315.100	333.100	333.100	333.100	333.100	4012
	1.3 Gewerbesteuer	1.125.470,75	1.262.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.240.615,52	1.300.000	1.355.500	1.355.500	1.355.500	1.355.500	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	297.684,82	289.000	350.000	360.000	360.000	360.000	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	9.221,64	8.900	9.300	9.300	9.300	9.300	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	133.329,03	113.000	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	44.991,55	276.800	267.000	221.300	221.100	221.100	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	44.991,55	45.000	45.000	0	0	0	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	231.800	222.000	221.300	221.100	221.100	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenersatzungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	529,54	23.900	27.000	27.000	29.900	29.900	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	0	0	0	0	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	529,54	20.300	20.300	20.300	23.300	23.300	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	3.600	6.700	6.700	6.600	6.600	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.169,66	129.900	117.400	140.500	140.500	140.500	441, 443-445
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.169,66	129.900	117.400	140.500	140.500	140.500	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	830,36	0	700	700	700	700	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	253.884,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	0,00	200	0	0	0	0	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	253.884,20	5.500	14.000	10.000	10.000	10.000	473-479
9	+ Sonstige Erträge	128.148,87	850.100	817.000	317.000	167.000	117.000	451, 46, 491
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	9.175,00	750.000	750.000	250.000	100.000	50.000	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0	0	0	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.627.068,72	4.581.500	5.249.000	4.732.400	4.585.100	4.535.100	
11	– Personalaufwendungen	45.716,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	507
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	818.123,87	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100	52
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	62.591,93	114.900	88.400	108.900	111.700	111.700	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	311.188,62	212.700	555.500	232.500	218.300	233.300	523
14	– Abschreibungen	0,00	454.600	452.700	452.400	450.400	447.900	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.366.523,05	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300	54

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planungs- daten 2022	Planungs- daten 2023	Konto- nummer
		2018						
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	19.784,26	23.700	17.500	17.500	17.500	17.500	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	128.947,89	141.000	216.700	216.700	216.700	216.700	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	125.118,04	141.000	0	65.300	193.300	194.600	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.444.672,86	1.590.000	1.194.500	1.368.900	1.598.700	1.649.800	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	648.000,00	649.700	733.900	788.300	821.200	836.700	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	324.421,19	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000	55
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	324.421,19	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.742,96	10.100	200	200	200	200	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	3.742,96	10.100	200	200	200	200	579
18	– Sonstige Aufwendungen	73.757,08	194.200	247.400	201.700	131.600	131.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.632.284,52	4.569.600	4.698.600	4.698.500	5.009.800	5.094.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.215,80	11.900	550.400	33.900	-424.700	-558.900	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	107.100	105.700	0	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	107.100	105.700	0	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-5.215,80	11.900	550.400	141.000	-319.000	-558.900	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.912.665,80	3.907.450	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750	2040
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	3.907.450,00	3.919.350	4.469.750	4.610.750	4.291.750	3.732.850	

Finanzhaushalt
gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 GemHVO-Doppik
(Muster 7)

Finanzhaushalt								Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto- nummer
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.173.246,96	3.295.100	4.005.900	4.015.900	4.015.900	4.015.900	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	63.415,55	45.000	45.000	0	0	0	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.555,70	20.300	20.300	20.300	23.300	23.300	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.705,98	129.900	117.400	117.400	117.400	117.400	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	783,82	0	700	700	700	700	642- 647- 648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	253.876,20	5.700	14.000	10.000	10.000	10.000	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	146.112,02	100.100	67.000	174.100	172.700	172.400	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	3.702.696,23	3.596.100	4.270.300	4.338.400	4.340.000	4.339.700	
10	– Personalauszahlungen	45.876,37	52.800	77.100	77.600	78.400	78.800	70
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	792.690,57	929.500	1.234.600	954.900	946.800	965.100	72
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.374.142,00	2.545.400	2.162.600	2.456.700	2.847.400	2.915.300	74
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	306.467,07	383.000	524.000	555.000	555.000	555.000	75
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.712,96	10.100	200	200	200	200	77
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	986.145,45	554.200	1.424.000	201.700	131.600	131.700	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	4.509.034,42	4.475.000	5.422.500	4.246.100	4.559.400	4.646.100	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-806.338,19	-878.900	-1.152.200	92.300	-219.400	-306.400	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	76.517,26	1.293.000	539.400	1.513.000	105.700	105.400	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	12.000	0	0	0	0	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	9.175,00	750.000	750.000	250.000	100.000	50.000	684- 686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	930.684,61	360.000	1.176.600	0	0	0	688- 689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	1.763.000	205.700	155.400	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	751.900	9.600	0	781, 784- 786
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	107.100	105.700	105.400	788- 789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	1.016.376,87	2.415.000	2.466.000	859.000	115.300	105.400	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	0	0	904.000	90.400	50.000	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-806.338,19	-878.900	-1.152.200	996.300	-129.000	-256.400	

Finanzhaushalt								Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2018	Ansätze einschl. Nachträge 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Konto- nummer
in €								
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691-692
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	14.600	0	0	0	0	791, 792000-792990
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	792990 1-792999
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	-14.600	0	0	0	0	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-2.500,00	0	0	0	0	0	
36	Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt der geschäftsführenden Gemeinde (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-808.838,19	-893.500	-1.152.200	996.300	-129.000	-256.400	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-806.338,19	-893.500	-1.152.200	92.300	-219.400	-306.400	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.374.596,28	2.568.258	1.674.758	522.558	614.858	395.458	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	2.568.258,09	1.674.758	522.558	614.858	395.458	89.058	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

gem. § 1 Nummer 12 i. V. m. § 4 Abs. 11

GemHVO-Doppik

(Muster 8)

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte (Ansätze 2021)								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Haupt- und Bürgeramt	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt	3 Haushalt und Finanzen			
		in €						
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.015.900	0	0	4.015.900			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.300	0	300	20.000			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	0	117.400	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	0	0	700			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.000	0	0	10.000			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	174.100	0	67.000	107.100			
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.338.400	0	184.700	4.153.700			
10	– Personalauszahlungen	77.600	46.700	30.900	0			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	954.900	341.700	588.200	25.000			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.456.700	17.000	500	2.439.200			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	555.000	555.000	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	200	0	0	200			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	201.700	47.700	153.900	100			
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	4.246.100	1.008.100	773.500	2.464.500			
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	92.300	-1.008.100	-588.800	1.689.200			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	92.300	-1.008.100	-588.800	1.689.200			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.513.000	0	1.405.900	107.100			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0			
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.513.000	0	1.405.900	107.100			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	751.900	18.900	733.000	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	107.100	0	0	107.100			
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	859.000	18.900	733.000	107.100			
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	654.000	-18.900	672.900	0			
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	746.300	-1.027.000	84.100	1.689.200			
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0			
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0			
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0			
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0	0	0	0			

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte (Ansätze 2020)										
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Haupt- und Bürgeramt	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsa mt	3 Haushalt und Finanzen				
										in €
			1	2	3	4	5	6	7	8
1		+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.005.900	0	0	4.005.900				
2		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	45.000	0	0	45.000				
3		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0				
4		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.300	0	300	20.000				
5		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	0	117.400	0				
6		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	0	0	700				
7		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.000	0	0	14.000				
8		+ Sonstige laufende Einzahlungen	67.000	0	67.000	0				
9		Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.270.300	0	184.700	4.085.600				
10		– Personalauszahlungen	77.100	46.700	30.400	0				
11		– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0				
12		– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.234.600	348.000	814.600	72.000				
13		– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.162.600	17.000	500	2.145.100				
14		– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	524.000	524.000	0	0				
15		– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	200	0	0	200				
16		– Sonstige laufende Auszahlungen	1.424.000	47.600	197.700	1.178.700				
17		Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	5.422.500	983.300	1.043.200	3.396.000				
18		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.152.200	-983.300	-858.500	689.600				
18.1		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0				
18.2		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.152.200	-983.300	-858.500	689.600				
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	539.400	0	354.300	185.100				
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0				
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0				
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0				
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.176.600	0	0	1.176.600				
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.716.000	0	354.300	1.361.700				
25		– Auszahlungen für Anlagevermögen	2.466.000	101.900	2.314.100	50.000				
26		– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0				
27		– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0				
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	2.466.000	101.900	2.314.100	50.000				
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-750.000	-101.900	-1.959.800	1.311.700				
30		Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.902.200	-1.085.200	-2.818.300	2.001.300				
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0				
32		– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0				
33		– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0				
34		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0	0	0	0				

Übersicht über die Teilergebnishaushalte (Ansätze 2021)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Haupt- und Bürgeramt	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsa mt	3 Haushalt und Finanzen			
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.015.900	0	0	4.015.900			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	221.300	0	221.300	0			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000	0	7.000	20.000			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.500	0	140.500	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	0	0	700			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	10.000	0	0	10.000			
9	+ Sonstige Erträge	317.000	0	317.000	0			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.732.400	0	685.800	4.046.600			
11	– Personalaufwendungen	77.600	46.700	30.900	0			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	954.900	341.700	588.200	25.000			
14	– Abschreibungen	452.400	12.200	427.200	13.000			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.456.700	17.000	500	2.439.200			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	555.000	555.000	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200	0	0	200			
18	– Sonstige Aufwendungen	201.700	47.700	153.900	100			
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.698.500	1.020.300	1.200.700	2.477.500			
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	33.900	-1.020.300	-514.900	1.569.100			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	33.900	-1.020.300	-514.900	1.569.100			

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

Übersicht über die Teilergebnishaushalte (Ansätze 2020)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Haupt- und Bürgeramt	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt	3 Haushalt und Finanzen				
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.005.900	0	0	4.005.900				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	267.000	0	222.000	45.000				
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000	0	7.000	20.000				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	0	117.400	0				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	0	0	700				
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0				
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	14.000	0	0	14.000				
9	+ Sonstige Erträge	817.000	0	817.000	0				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.249.000	0	1.163.400	4.085.600				
11	– Personalaufwendungen	77.100	46.700	30.400	0				
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0				
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.234.600	348.000	814.600	72.000				
14	– Abschreibungen	452.700	11.900	427.800	13.000				
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.162.600	17.000	500	2.145.100				
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	524.000	524.000	0	0				
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200	0	0	200				
18	– Sonstige Aufwendungen	247.400	47.600	197.700	2.100				
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.698.600	995.200	1.471.000	2.232.400				
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	550.400	-995.200	-307.600	1.853.200				
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0				
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0				
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	550.400	-995.200	-307.600	1.853.200				

**Teilhaushalt mit Übersicht über die
zugeordneten Produkte und Darstellung der
wesentlichen Produkte
gem. § 4 GemHVO-Doppik
(Muster 9 Seite 1-2)**

Teilhaushalt 1 Haupt- und Bürgeramt
verantwortlich: Herr Fahning

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36100 Förderung von Kindern in Tagespflege, 42100 Förderung des Sports, 11101 Gremien, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 21100 Grundschulen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 11400 Zentrale Dienste, 11900 Recht, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		1	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	Haupt- und Bürgeramt	11101 Gremien	11400 Zentrale Dienste	11900 Recht	12200 Ordnungsangele- genheiten	12300 Verkehrsangeleg- enheiten	21100 Grundschulen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	46.700	46.700	46.700	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	348.000	348.000	15.000	0	0	9.900	0	212.600
14	– Abschreibungen	11.900	11.900	0	2.400	0	0	0	2.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.000	17.000	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	524.000	524.000	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	47.600	47.600	6.300	6.100	24.000	2.000	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	995.200	995.200	68.000	8.500	24.000	11.900	0	215.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-995.200	-995.200	-68.000	-8.500	-24.000	-11.900	0	-215.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-995.200	-995.200	-68.000	-8.500	-24.000	-11.900	0	-215.000

Ansätze 2021									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		1	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	Haupt- und Bürgeramt	11101 Gremien	11400 Zentrale Dienste	11900 Recht	12200 Ordnungsangelegenheiten	12300 Verkehrsangelegenheiten	21100 Grundschulen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	46.700	46.700	46.700	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	341.700	341.700	0	0	0	9.900	0	203.300
14	– Abschreibungen	12.200	12.200	0	2.400	0	0	0	2.700
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.000	17.000	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	555.000	555.000	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	47.700	47.700	6.300	6.200	24.000	2.000	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.020.300	1.020.300	53.000	8.600	24.000	11.900	0	206.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.020.300	-1.020.300	-53.000	-8.600	-24.000	-11.900	0	-206.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.020.300	-1.020.300	-53.000	-8.600	-24.000	-11.900	0	-206.000

Teilhaushalt 1 Haupt- und Bürgeramt
verantwortlich: Herr Fahning

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36100 Förderung von Kindern in Tagespflege, 42100 Förderung des Sports, 11101 Gremien, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 21100 Grundschulen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 11400 Zentrale Dienste, 11900 Recht, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Ansätze 2020								
Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 21500 Regionale Schulen	Sonstig 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	Sonstig 29100 Förderung von Kirchengemeinden und	Sonstig 33100 Förderung von Trägern der	Sonstig 36100 Förderung von Kindern in	Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 42100 Förderung des Sports
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.300	200	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0	0	0	7.100	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	8.500	0	0	0	1.500	7.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	524.000	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	9.200	0	0	0	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	110.300	17.900	0	7.100	524.000	1.500	7.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-110.300	-17.900	0	-7.100	-524.000	-1.500	-7.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-110.300	-17.900	0	-7.100	-524.000	-1.500	-7.000

Ansätze 2021										
Teilergebnishaushalt										
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 21500 Regionale Schulen	Sonstig 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	Sonstig 29100 Förderung von Kirchgemeinden und	Sonstig 33100 Förderung von Trägern der	Sonstig 36100 Förderung von Kindern in	Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 42100 Förderung des Sports		
		in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0		
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0		
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0		
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	0	0		
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0		
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0		
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.300	200	0	0	0	0	0		
14	– Abschreibungen	0	0	0	7.100	0	0	0		
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	8.500	0	0	0	1.500	7.000		
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	555.000	0	0		
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0		
18	– Sonstige Aufwendungen	0	9.200	0	0	0	0	0		
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	128.300	17.900	0	7.100	555.000	1.500	7.000		
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-128.300	-17.900	0	-7.100	-555.000	-1.500	-7.000		
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0		
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0		
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-128.300	-17.900	0	-7.100	-555.000	-1.500	-7.000		

Teilhaushalt 1 Haupt- und Bürgeramt
verantwortlich: Herr Fahning

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

36100 Förderung von Kindern in Tagespflege, 42100 Förderung des Sports, 11101 Gremien, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 21100 Grundschulen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 11400 Zentrale Dienste, 11900 Recht, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	1 Haupt- und Bürgeramt	Sonstig 11101 Gremien	Sonstig 11400 Zentrale Dienste	Sonstig 11900 Recht	Sonstig 12200 Ordnungsangele- genheiten	Sonstig 12300 Verkehrsangeleg- enheiten	Sonstig 21100 Grundschulen
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	46.700	46.700	46.700	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	348.000	348.000	15.000	0	0	9.900	0	212.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	17.000	17.000	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	524.000	524.000	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	47.600	47.600	6.300	6.100	24.000	2.000	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	983.300	983.300	68.000	6.100	24.000	11.900	0	212.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-983.300	-983.300	-68.000	-6.100	-24.000	-11.900	0	-212.600
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-983.300	-983.300	-68.000	-6.100	-24.000	-11.900	0	-212.600
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	101.900	101.900	0	12.000	0	0	0	89.900
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	101.900	101.900	0	12.000	0	0	0	89.900
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-101.900	-101.900	0	-12.000	0	0	0	-89.900
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.085.200	-1.085.200	-68.000	-18.100	-24.000	-11.900	0	-302.500

Ansätze 2021									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		1	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	Haupt- und Bürgeramt	11101 Gremien	11400 Zentrale Dienste	11900 Recht	12200 Ordnungsangele genheiten	12300 Verkehrsangeleg enheiten	21100 Grundschulen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	46.700	46.700	46.700	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	341.700	341.700	0	0	0	9.900	0	203.300
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	17.000	17.000	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	555.000	555.000	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	47.700	47.700	6.300	6.200	24.000	2.000	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.008.100	1.008.100	53.000	6.200	24.000	11.900	0	203.300
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.008.100	-1.008.100	-53.000	-6.200	-24.000	-11.900	0	-203.300
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.008.100	-1.008.100	-53.000	-6.200	-24.000	-11.900	0	-203.300
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	18.900	18.900	0	0	0	0	0	18.900
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	18.900	18.900	0	0	0	0	0	18.900
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-18.900	-18.900	0	0	0	0	0	-18.900
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.027.000	-1.027.000	-53.000	-6.200	-24.000	-11.900	0	-222.200

Teilhaushalt 1 Haupt- und Bürgeramt
verantwortlich: Herr Fahning

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36100 Förderung von Kindern in Tagespflege, 42100 Förderung des Sports, 11101 Gremien, 12200 Ordnungsangelegenheiten, 21100 Grundschulen, 21500 Regionale Schulen, 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36200 Jugendarbeit, 11400 Zentrale Dienste, 11900 Recht, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 21500 Regionale Schulen	Sonstig 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege	Sonstig 29100 Förderung von Kirchengemeinden und	Sonstig 33100 Förderung von Trägern der	Sonstig 36100 Förderung von Kindern in	Sonstig 36200 Jugendarbeit	Sonstig 42100 Förderung des Sports	
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0	0	
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	110.300	200	0	0	0	0	0	
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	8.500	0	0	0	1.500	7.000	
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	524.000	0	0	
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	9.200	0	0	0	0	0	
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	110.300	17.900	0	0	524.000	1.500	7.000	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-110.300	-17.900	0	0	-524.000	-1.500	-7.000	
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-110.300	-17.900	0	0	-524.000	-1.500	-7.000	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	0	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0	0	0	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-110.300	-17.900	0	0	-524.000	-1.500	-7.000	

Ansätze 2021								
Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		21500	28100	29100	33100	36100	36200	42100
		Regionale Schulen	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Kirchgemeinden und	Förderung von Trägern der	Förderung von Kindern in	Jugendarbeit	Förderung des Sports
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	128.300	200	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	8.500	0	0	0	1.500	7.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	555.000	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	9.200	0	0	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	128.300	17.900	0	0	555.000	1.500	7.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-128.300	-17.900	0	0	-555.000	-1.500	-7.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-128.300	-17.900	0	0	-555.000	-1.500	-7.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmitteliüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-128.300	-17.900	0	0	-555.000	-1.500	-7.000

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

12600 Brandschutz, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt	Wesentlich 54100 Gemeindestraßen	Wesentlich 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Sonstig 11401 Zentrales Grundstücks- und	Sonstig 11403 Bauhof	Sonstig 12600 Brandschutz	Sonstig 36500 Tageseinrichtungen für Kinder
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	222.000	222.000	207.200	700	0	0	800	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.000	7.000	6.600	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	117.400	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	817.000	817.000	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.163.400	1.163.400	213.800	700	0	0	800	0
11	– Personalaufwendungen	30.400	30.400	0	0	0	0	15.000	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	814.600	814.600	322.100	5.000	0	176.200	24.300	32.200
14	– Abschreibungen	427.800	427.800	351.000	1.000	0	5.200	4.200	18.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	500	0	0	0	0	500	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	197.700	197.700	5.600	0	0	0	22.800	2.300
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.471.000	1.471.000	678.700	6.000	0	181.400	66.800	53.300
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-307.600	-307.600	-464.900	-5.300	0	-181.400	-66.000	-53.300
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-307.600	-307.600	-464.900	-5.300	0	-181.400	-66.000	-53.300

Ansätze 2021									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsam t	Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
				54100	55100	11401	11403	12600	36500
				Gemeindestraße n	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Zentrales Grundstücks- und	Bauhof	Brandschutz	Tageseinrichtun gen für Kinder
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	221.300	221.300	206.500	700	0	0	800	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.000	7.000	6.600	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.500	140.500	0	0	0	0	0	23.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	317.000	317.000	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	685.800	685.800	213.100	700	0	0	800	23.100
11	– Personalaufwendungen	30.900	30.900	0	0	0	0	15.000	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	588.200	588.200	163.600	1.000	0	187.100	24.100	69.600
14	– Abschreibungen	427.200	427.200	349.500	1.000	0	5.200	4.200	18.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	500	0	0	0	0	500	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	153.900	153.900	5.600	0	0	0	22.100	300
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.200.700	1.200.700	518.700	2.000	0	192.300	65.900	88.700
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-514.900	-514.900	-305.600	-1.300	0	-192.300	-65.100	-65.600
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-514.900	-514.900	-305.600	-1.300	0	-192.300	-65.100	-65.600

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

12600 Brandschutz, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 41200 Gesundheitseinri- chtungen	Sonstig 51100 Räumliche Planungs- und	Sonstig 52100 Bau- und Grundstücksordn- ung	Sonstig 53800 Abwasserbeseti- gung	Sonstig 11402 Liegenschaften	Sonstig 54000 Konzessionsabg- aben	Sonstig 54400 Bundesstraßen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	100	11.200	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	71.400	0	0	0	46.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	750.000	67.000	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	200	82.600	0	0	300	796.000	67.000	0
11	– Personalaufwendungen	7.700	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.600	86.500	0	0	57.300	0	0	0
14	– Abschreibungen	4.100	32.000	0	0	0	5.200	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	700	26.700	130.000	0	0	8.200	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	16.100	145.200	130.000	0	57.300	13.400	0	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-15.900	-62.600	-130.000	0	-57.000	782.600	67.000	0
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-15.900	-62.600	-130.000	0	-57.000	782.600	67.000	0

Ansätze 2021									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600	Sonstig 41200	Sonstig 51100	Sonstig 52100	Sonstig 53800	Sonstig 11402	Sonstig 54000	Sonstig 54400
		Einrichtungen der Kinder- und	Gesundheitseinri- chtungen	Räumliche Planungs- und	Bau- und Grundstücksordn- ung	Abwasserbeseiti- gung	Liegenschaften	Konzessionsabg- aben	Bundesstraßen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	100	11.200	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	71.400	0	0	0	46.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	250.000	67.000	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	200	82.600	0	0	300	296.000	67.000	0
11	– Personalaufwendungen	8.000	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.600	75.500	0	0	57.300	0	0	0
14	– Abschreibungen	5.100	32.000	0	0	0	5.100	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	600	26.700	90.000	0	0	7.200	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	17.300	134.200	90.000	0	57.300	12.300	0	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-17.100	-51.600	-90.000	0	-57.000	283.700	67.000	0
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-17.100	-51.600	-90.000	0	-57.000	283.700	67.000	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12600 Brandschutz, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	Sonstig 55400 Naturschutz und Landschaftspfleg e	Sonstig 57100 Wirtschaftsförder ung	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen				
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	2.000				
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0				
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0				
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0				
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	2.000				
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	7.700				
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0				
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	107.400				
14	– Abschreibungen	900	0	0	5.400				
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0				
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0				
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0				
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	1.400				
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	900	0	0	121.900				
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-900	0	0	-119.900				
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0				
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0				
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-900	0	0	-119.900				

Ansätze 2021								
Teilergebnishaushalt								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	Sonstig 55400 Naturschutz und Landschaftspfleg e	Sonstig 57100 Wirtschaftsförder ung	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	2.000			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0			
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	2.000			
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	7.900			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	6.400			
14	– Abschreibungen	900	0	0	5.400			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0			
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	1.400			
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	900	0	0	21.100			
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-900	0	0	-19.100			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-900	0	0	-19.100			

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12600 Brandschutz, 54100 Gemeindestraßen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt	Wesentlich 54100 Gemeindestraßen	Wesentlich 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Sonstig 11401 Zentrales Grundstücks- und	Sonstig 11403 Bauhof	Sonstig 12600 Brandschutz	Sonstig 36500 Tageseinrichtungen für Kinder
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300	300	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	117.400	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	67.000	67.000	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	184.700	184.700	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	30.400	30.400	0	0	0	0	15.000	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	814.600	814.600	322.100	5.000	0	176.200	24.300	32.200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	500	0	0	0	0	500	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	197.700	197.700	5.600	0	0	0	22.800	2.300
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.043.200	1.043.200	327.700	5.000	0	176.200	62.600	34.500
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-858.500	-858.500	-327.700	-5.000	0	-176.200	-62.600	-34.500
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-858.500	-858.500	-327.700	-5.000	0	-176.200	-62.600	-34.500
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	354.300	354.300	279.300	0	0	0	0	75.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	354.300	354.300	279.300	0	0	0	0	75.000
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	2.314.100	2.314.100	1.590.500	0	0	297.600	130.000	226.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	2.314.100	2.314.100	1.590.500	0	0	297.600	130.000	226.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-1.959.800	-1.959.800	-1.311.200	0	0	-297.600	-130.000	-151.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.818.300	-2.818.300	-1.638.900	-5.000	0	-473.800	-192.600	-185.500

Ansätze 2021									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsam t	Wesentlich	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
				54100	55100	11401	11403	12600	36500
				Gemeindestraße n	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Zentrales Grundstücks- und	Bauhof	Brandschutz	Tageseinrichtun gen für Kinder
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300	300	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.400	117.400	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	67.000	67.000	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	184.700	184.700	0	0	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	30.900	30.900	0	0	0	0	15.000	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	588.200	588.200	163.600	1.000	0	187.100	24.100	69.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	500	0	0	0	0	500	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	153.900	153.900	5.600	0	0	0	22.100	300
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	773.500	773.500	169.200	1.000	0	187.100	61.700	69.900
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-588.800	-588.800	-169.200	-1.000	0	-187.100	-61.700	-69.900
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-588.800	-588.800	-169.200	-1.000	0	-187.100	-61.700	-69.900
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.405.900	1.405.900	1.405.900	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.405.900	1.405.900	1.405.900	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	733.000	733.000	307.000	0	0	425.800	0	200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	733.000	733.000	307.000	0	0	425.800	0	200
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	672.900	672.900	1.098.900	0	0	-425.800	0	-200
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	84.100	84.100	929.700	-1.000	0	-612.900	-61.700	-70.100

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12600 Brandschutz, 54100 Gemeindestraßen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 41200 Gesundheitseinri- chtungen	Sonstig 51100 Räumliche Planungs- und	Sonstig 52100 Bau- und Grundstücksord- nung	Sonstig 53800 Abwasserbesei- tigung	Sonstig 11402 Liegenschaften	Sonstig 54000 Konzessionsabg- aben	Sonstig 54400 Bundesstraßen
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	71.400	0	0	0	46.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	67.000	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	71.400	0	0	300	46.000	67.000	0
10	– Personalauszahlungen	7.700	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.600	86.500	0	0	57.300	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	700	26.700	130.000	0	0	8.200	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	12.000	113.200	130.000	0	57.300	8.200	0	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-12.000	-41.800	-130.000	0	-57.000	37.800	67.000	0
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-12.000	-41.800	-130.000	0	-57.000	37.800	67.000	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	70.000	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	70.000	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-70.000	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-82.000	-41.800	-130.000	0	-57.000	37.800	67.000	0

Ansätze 2021									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 36600 Einrichtungen der Kinder- und	Sonstig 41200 Gesundheitseinri- chtungen	Sonstig 51100 Räumliche Planungs- und	Sonstig 52100 Bau- und Grundstücksordn- ung	Sonstig 53800 Abwasserbeseti- gung	Sonstig 11402 Liegenschaften	Sonstig 54000 Konzessionsabg- aben	Sonstig 54400 Bundesstraßen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	300	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	71.400	0	0	0	46.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	67.000	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	71.400	0	0	300	46.000	67.000	0
10	– Personalauszahlungen	8.000	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.600	75.500	0	0	57.300	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	600	26.700	90.000	0	0	7.200	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	12.200	102.200	90.000	0	57.300	7.200	0	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-12.200	-30.800	-90.000	0	-57.000	38.800	67.000	0
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-12.200	-30.800	-90.000	0	-57.000	38.800	67.000	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-12.200	-30.800	-90.000	0	-57.000	38.800	67.000	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12600 Brandschutz, 54100 Gemeindestraßen, 53800 Abwasserbeseitigung, 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement, 11402 Liegenschaften, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 41200 Gesundheitseinrichtungen, 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen, 36600 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, 11403 Bauhof, 54000 Konzessionsabgaben, 54400 Bundesstraßen, 55400 Naturschutz und Landschaftspflege, 57100 Wirtschaftsförderung

Ansätze 2020								
Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	Sonstig 55400 Naturschutz und Landschaftspfleg e	Sonstig 57100 Wirtschaftsförde rung	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0			
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0			
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	7.700			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	107.400			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	1.400			
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	0	0	116.500			
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0	0	0	-116.500			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0	0	0	-116.500			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0			
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0			
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0			
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0			
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0	0	0	-116.500			

Ansätze 2021								
Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	Sonstig 55400 Naturschutz und Landschaftspfleg e	Sonstig 57100 Wirtschaftsförder ung	Sonstig 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0			
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0	0	0	0			
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	7.900			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	6.400			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	1.400			
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0	0	0	15.700			
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0	0	0	-15.700			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0			
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0	0	0	-15.700			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0			
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0	0	0	0			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0			
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0	0	0	0			
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0			
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0	0	0	-15.700			

Teilhaushalt 3 Haushalt und Finanzen
verantwortlich: Frau Narajek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen, 11600 Finanzen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre, 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		3	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller	Haushalt und	11600	55200	61100	61200	61300	62600
		Produkte	Finanzen	Finanzen	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	Steuern, Allgemeine Zuweisungen,	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Abwicklung Vorjahre	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.005.900	4.005.900	0	0	4.005.900	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	45.000	45.000	0	45.000	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.000	20.000	0	20.000	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	700	0	700	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	14.000	14.000	0	0	4.000	0	0	10.000
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.085.600	4.085.600	0	65.700	4.009.900	0	0	10.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.000	72.000	0	72.000	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	13.000	13.000	0	13.000	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.145.100	2.145.100	0	0	2.145.100	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200	200	0	0	0	200	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	2.100	2.100	0	0	2.000	100	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.232.400	2.232.400	0	85.000	2.147.100	300	0	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	1.853.200	1.853.200	0	-19.300	1.862.800	-300	0	10.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	1.853.200	1.853.200	0	-19.300	1.862.800	-300	0	10.000

Ansätze 2021									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		3	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	Haushalt und Finanzen	11600 Finanzen	55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen,	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61300 Abwicklung Vorjahre	62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.015.900	4.015.900	0	0	4.015.900	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.000	20.000	0	20.000	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	700	0	700	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	10.000	10.000	0	0	0	0	0	10.000
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.046.600	4.046.600	0	20.700	4.015.900	0	0	10.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.000	25.000	0	25.000	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	13.000	13.000	0	13.000	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.439.200	2.439.200	0	0	2.439.200	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200	200	0	0	0	200	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	100	100	0	0	0	100	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.477.500	2.477.500	0	38.000	2.439.200	300	0	0
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	1.569.100	1.569.100	0	-17.300	1.576.700	-300	0	10.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	1.569.100	1.569.100	0	-17.300	1.576.700	-300	0	10.000

Teilhaushalt 3 Haushalt und Finanzen
verantwortlich: Frau Narajek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen, 11600 Finanzen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre, 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Ansätze 2020									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögens							
			in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0							
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0							
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0							
9	+ Sonstige Erträge	0							
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0							
11	– Personalaufwendungen	0							
12	– Versorgungsaufwendungen	0							
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
14	– Abschreibungen	0							
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0							
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0							
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0							
18	– Sonstige Aufwendungen	0							
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0							
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0							
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0							
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0							
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	0							

Ansätze 2021									
Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögens							
			in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0							
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0							
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0							
9	+ Sonstige Erträge	0							
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0							
11	– Personalaufwendungen	0							
12	– Versorgungsaufwendungen	0							
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
14	– Abschreibungen	0							
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0							
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0							
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0							
18	– Sonstige Aufwendungen	0							
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0							
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0							
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0							
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0							
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	0							

Teilhaushalt 3 Haushalt und Finanzen
verantwortlich: Frau Narajek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 11600 Finanzen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	3 Haushalt und Finanzen	11600 Finanzen	55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche	61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen,	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61300 Abwicklung Vorjahre	62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.005.900	4.005.900	0	0	4.005.900	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	45.000	45.000	0	45.000	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.000	20.000	0	20.000	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	700	0	700	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.000	14.000	0	0	4.000	0	0	10.000
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.085.600	4.085.600	0	65.700	4.009.900	0	0	10.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.000	72.000	0	72.000	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.145.100	2.145.100	0	0	2.145.100	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	200	200	0	0	0	200	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.178.700	1.178.700	0	0	2.000	1.176.700	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	3.396.000	3.396.000	0	72.000	2.147.100	1.176.900	0	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	689.600	689.600	0	-6.300	1.862.800	-1.176.900	0	10.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	689.600	689.600	0	-6.300	1.862.800	-1.176.900	0	10.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	185.100	185.100	0	45.000	140.100	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.176.600	1.176.600	0	0	0	1.176.600	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.361.700	1.361.700	0	45.000	140.100	1.176.600	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	50.000	50.000	0	50.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	50.000	50.000	0	50.000	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	1.311.700	1.311.700	0	-5.000	140.100	1.176.600	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	2.001.300	2.001.300	0	-11.300	2.002.900	-300	0	10.000

Ansätze 2021											
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	in €									
		Summe aller Produkte	Haushalt und Finanzen	3 Finanzen	Sonstige Finanzen	Sonstige Öffentliche Gewässer, Wasserbauten	Sonstige Allgemeine Steuern, Zuweisungen,	Sonstige Finanzwirtschaft allgemeine	Sonstige Abwicklung Vorläufe	Sonstige Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere	Sonstige
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.015.900	4.015.900	0	0	0	4.015.900	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.000	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700	700	0	0	700	0	0	0	0	0
7	+ Zinszahlungen und sonstige Finanzinzahlungen	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0	0	10.000
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	107.100	107.100	0	0	0	107.100	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.153.700	4.153.700	0	0	20.700	4.123.000	0	0	0	10.000
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.000	25.000	0	0	25.000	0	0	0	0	0
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.439.200	2.439.200	0	0	0	2.439.200	0	0	0	0
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	200	200	0	0	0	0	200	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	100	100	0	0	0	0	100	0	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.464.500	2.464.500	0	0	25.000	2.439.200	300	0	0	0
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	1.689.200	1.689.200	0	0	-4.300	1.683.800	-300	0	0	10.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	1.689.200	1.689.200	0	0	-4.300	1.683.800	-300	0	0	10.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	107.100	107.100	0	0	0	107.100	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	107.100	107.100	0	0	0	107.100	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	107.100	107.100	0	0	0	107.100	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	107.100	107.100	0	0	0	107.100	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	1.689.200	1.689.200	0	0	-4.300	1.683.800	-300	0	0	10.000

Teilhaushalt 3 Haushalt und Finanzen
verantwortlich: Frau Narajek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen, 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz, 11600 Finanzen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens, 61300 Abwicklung Vorjahre

Ansätze 2020									
Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögen s							
			in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0							
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0							
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0							
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0							
10	– Personalauszahlungen	0							
11	– Versorgungsauszahlungen	0							
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0							
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0							
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0							
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0							
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0							
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0							
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0							
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0							
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0							
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0							
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0							
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0							
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0							
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0							
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0							
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0							

Ansätze 2021								
Teilfinanzhaushalt								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 62700 Wertpapiere des Umlaufvermögen s						
			in €					
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0						
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0						
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0						
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0						
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0						
10	– Personalauszahlungen	0						
11	– Versorgungsauszahlungen	0						
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0						
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0						
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0						
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0						
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0						
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	0						
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0						
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0						
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0						
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0						
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0						
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0						
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0						
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0						
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0						
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0						
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0						
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0						
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0						
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0						
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	0						

**Investitionsprogramm
gem. § 1 Nummer 4 GemHVO-Doppik
(Muster 10a)**

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis e einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	1140020001 Website										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	12.000	0	0	0	0	12.000
	Saldo			0,00	0	-12.000	0	0	0	0	-12.000
	1140218001										
	Einzahlungen			0,00	0	750.000	250.000	100.000	50.000	0	1.150.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	750.000	250.000	100.000	50.000	0	1.150.000
	1140218003										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	1140220001 Grundstück										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	1140318001										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	81.100	0	0	0	0	81.100
	Saldo			0,00	0	-81.100	0	0	0	0	-81.100
	1140320001										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	216.500	425.800	0	0	0	642.300
	Saldo			0,00	0	-216.500	-425.800	0	0	0	-642.300
	1260014001 Anschaffung GWG FFW										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	1260014002 Anschaffung über 410 EUR/netto										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	1260018001 Rückflussverhinderer										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	1260018002 Feuerwehr Übungsplatz										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm												
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
				Ergebnisse bis e einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
				in €								
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	1260020001 Grundstück											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	1260020002 Fahrzeuge, Maschinen, technische Anlagen											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
	Saldo			0,00	0	-130.000	0	0	0	0	0	-130.000
	2110018001 Investitionszuschuss											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	89.900	18.900	0	0	0	0	108.800
	Saldo			0,00	0	-89.900	-18.900	0	0	0	0	-108.800
	3650018001 Neubau Kita											
	Einzahlungen			0,00	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000
	Auszahlungen			0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000
	Saldo			0,00	0	-125.000	0	0	0	0	0	-125.000
	3650020001											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	22.900	0	9.600	0	0	0	32.500
	Saldo			0,00	0	-22.900	0	-9.600	0	0	0	-32.500
	3650020002											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	3.100	200	0	0	0	0	3.300
	Saldo			0,00	0	-3.100	-200	0	0	0	0	-3.300
	3660018001 Anschaffung Kombispielgeräte											
	Einzahlungen				0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				0	70.000	0	0	0	0	0	70.000
	Saldo				0	-70.000	0	0	0	0	0	-70.000
	3660018002											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	4120014001 Neubau Ärztehaus											
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				0	0	0	0	0	0	0	1.590.565
	Saldo				0	0	0	0	0	0	0	-1.590.565

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis e einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	5410018001 Straßenausbaubeiträge										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	5410018002										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	75.500	0	0	0	0	75.500
	Saldo			0,00	0	-75.500	0	0	0	0	-75.500
	5410018003 vorgezogene Fahrspur Zum Bornkoppelweg										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	5410018004 Ankäufe Flächen										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	160.000	7.000	0	0	0	167.000
	Saldo			0,00	0	-160.000	-7.000	0	0	0	-167.000
	5410019001 Straßenausbaubeträge im Grund										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	5410020001 Straßenausbaubeträge Fresendorf										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	5410020002 Anlagen im Bau Straßen										
	Einzahlungen			0,00	0	279.300	1.405.900	0	0	0	1.685.200
	Auszahlungen			0,00	0	1.355.000	300.000	0	0	0	1.655.000
	Saldo			0,00	0	-1.075.700	1.105.900	0	0	0	30.200
	5510018001										
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	5520018001										
	Einzahlungen			0,00	0	45.000	0	0	0	0	45.000
	Auszahlungen			0,00	0	50.000	0	0	0	0	50.000
	Saldo				0	-5.000	0	0	0	0	-5.000
	6110020001										
	Einzahlungen			0,00	0	140.100	107.100	105.700	105.400	0	458.300

Investitionsprogramm													
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit									
				Ergebnisse bis e einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen	
				2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024			
				in €									
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Saldo			0,00	0	140.100	107.100	105.700	105.400	0	0	458.300	
				0,00							0	0	
	Einzahlungen			0,00	0	1.289.400	1.763.000	205.700	155.400	0	0	3.413.500	
	Auszahlungen			1.590.564,60	0	2.466.000	751.900	9.600	0	0	0	4.818.065	
	Saldo			-1.590.564,60	0	-1.176.600	1.011.100	196.100	155.400	0	0	-1.404.565	

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt)							
Produkt:	5410000000 - Gemeindestraßen						
Hauptproduktbereich:	5 Gestaltung Umwelt						
Produktbereich:	54 Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV						
Produktgruppe:	541 Gemeindestraßen						
Produktverantwortung:							
Beschreibung des Produktes:	Bewirtschaftung und Unterhaltung der gemeindeeigene Straßen mit deren Anlagen (u.a. Straßenbeleuchtung, Entwässerung). Straßenunterhaltung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.Das Produkt befindet sich im Deckungskreis des Teilhaushalts 2. Außerordentliche Erträge bzw. Aufwendungen fallen nicht an.						
Ziele: Einsparungen von Energie bei der Straßenbeleuchtung.							
Leistungen:							
Finanzen in €:							
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	
Plan 2019	300	151.800	-151.500	206.300	493.700	-287.400	
Plan 2020	0	327.700	-327.700	213.800	678.700	-464.900	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-300	175.900	-176.200	7.500	185.000	-177.500	
Plan 2021	0	169.200	-169.200	213.100	518.700	-305.600	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	-158.500	158.500	-700	-160.000	159.300	
Grund-/Kennzahlen:							
Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 9 GemHV-Doppik)							

Haupt-Produktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt)							
Produkt:	5510000000 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
Hauptproduktbereich:	5 Gestaltung Umwelt						
Produktbereich:	55 Natur- und Landschaftspflege						
Produktgruppe:	551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem andrem Produkt zugeordnet)						
Produktverantwortung:							
Beschreibung des Produktes:	Bau, Betrieb und Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen und Parkanlagen, Wanderwege, Naturlehrpfade, Trimm-Pfade, Radwege, Reitwege u.a.						
Ziele: Optimierung bei der Unterhaltung und Bewirtschaftung							
Leistungen:							
Finanzen in €:							
	laufende Einzahlungen	laufende Auszahlungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	
Plan 2019	0	1.000	-1.000	600	2.000	-1.400	
Plan 2020	0	5.000	-5.000	700	6.000	-5.300	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	4.000	-4.000	100	4.000	-3.900	
Plan 2021	0	1.000	-1.000	700	2.000	-1.300	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	0	-4.000	4.000	0	-4.000	4.000	
Grund-/Kennzahlen:							
Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 9 GemHV-Doppik)							

Investitionsübersicht
gem. § 4 Abs. 7 und 8 GemHVO-Doppik
(Muster 10b)

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
in €										
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
1140020001 Website										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	12.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	12.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-12.000,00	0	0	0	0	0	-12.000
2110018001 Investitionszuschuss										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	89.900	18.900	0	0	0	0	108.800
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	89.900	18.900	0	0	0	0	108.800
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-89.900,00	-18.900,00	0	0	0	0	-108.800

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: :

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
		in €								
	Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
	1140218001									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	1140218003									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	1140318001									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	81.100	0	0	0	0	0	81.100
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	81.100	0	0	0	0	0	81.100
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-81.100,00	0	0	0	0	0	-81.100
	1140320001									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
in €										
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	216.500	425.800	0	0	0	0	642.300
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	216.500	425.800	0	0	0	0	642.300
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)					0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)										
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-216.500,00	-425.800,00	0	0	0	0	-642.300
1260014001 Anschaffung GWG FFW										
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)					0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)										
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
1260014002 Anschaffung über 410 EUR/netto										
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)					0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)										
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
1260018001 Rückflussverhinderer										
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden				0	0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)					0	0	0	0	0	

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: :

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
		in €								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	1260020002 Fahrzeuge, Maschinen, technische Anlagen									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-130.000,00	0	0	0	0	0	-130.000
	3650018001 Neubau Kita									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-125.000,00	0	0	0	0	0	-125.000
	3650020001									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	22.900	0	9.600	0	0	0	32.500
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	22.900	0	9.600	0	0	0	32.500
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-22.900,00	0	-9.600,00	0	0	0	-32.500
	3650020002									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
		in €								
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	3.100	200	0	0	0	0	3.300
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.100	200	0	0	0	0	3.300
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-3.100,00	-200,00	0	0	0	0	-3.300
	3660018001 Anschaffung Kombispielgeräte									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	70.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	70.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-70.000,00	0	0	0	0	0	-70.000
	3660018002									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	4120014001 Neubau Ärztehaus									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	849.733,53	0	0	0	0	0	0	0	849.734
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	849.733,53	0	0	0	0	0	0	0	849.734
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: :

Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		in €								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410016006 Umstellung Straßenbeleuchtung Fresendorf LED									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410017001 Straßenbaubeiträge Thymianweg									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410018001 Straßenausbaubeiträge									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410018002									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
in €										
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	75.500	0	0	0	0	0	75.500
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	75.500	0	0	0	0	0	75.500
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-75.500,00	0	0	0	0	0	-75.500
	5410018003 vorgezogene Fahrspur Zum Bornkoppelweg									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410018004 Ankäufe Flächen									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	160.000	7.000	0	0	0	0	167.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	160.000	7.000	0	0	0	0	167.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-160.000,00	-7.000,00	0	0	0	0	-167.000
	5410018005 Neubau Wendeschleife/PP Freesendorf									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	7.266,14	0	0	0	0	0	0	0	7.266
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.266,14	0	0	0	0	0	0	0	7.266
	darunter:									

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: :

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
		in €								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410019001 Straßenausbaubeträge im Grund									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410020001 Straßenausbaubeträge Fresendorf									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	5410020002 Anlagen im Bau Straßen									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	279.300	1.405.900	0	0	0	0	1.685.200
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	279.300	1.405.900	0	0	0	0	1.685.200
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	1.355.000	300.000	0	0	0	0	1.655.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.355.000	300.000	0	0	0	0	1.655.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-1.075.700,00	1.105.900,00	0	0	0	0	30.200
	5510018001									
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2 Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Pampel

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
in €										
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	5.525,00	0	0	0	0	0	0	0	5.525
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.525,00	0	0	0	0	0	0	0	5.525
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5410013002 ÖDE Dorfstraße (Ringstraße) Süd										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahre bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3 Haushalt und Finanzen
verantwortlich: Frau Narajek

Investitionsübersicht										
Teilhaushalt: :										
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planungsdaten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
		1	2	3	4	5	6		7	8
		in €								
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5520018001										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0	45.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0	45.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	-5.000,00	0	0	0	0	0	-5.000
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze										
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	140.100	107.100	105.700	105.400	0	0	458.300
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	140.100	107.100	105.700	105.400	0	0	458.300
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahen bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2020)				0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen (2021)									
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**Stellenplan mit Stellenplanquerschnitt und
Veränderungsliste gem. § 4a i. V. m. § 1
Nummer 15 und 16 GemHVO-Doppik
(Muster 11)**

Stellenplan für Beamte und Beschäftigte 2020 & 2021 Gemeinde Roggentin

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	tatsächliche Besetzung				im laufenden Haushaltsjahr		
		im Vorjahr 2018 & 19		am 30.06. des Vorjahres		2020 / 2021		
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Erläuterungen
1	57300 Reinigungskraft (geringfügige Beschäftigung)	0,3	E 1	0,28125	E1	0,3	E 1	
2	36600 Jugendbetreuer/in (geringfügige Beschäftigung)	0,3	E1	0,28125	E1	0,3	E1	

Haushaltsjahr	Ifd. Stellenplan - Nr.	Org. – Einheit	kw – Vermerk	davon infolge ATZ
2020-2021	keine Altersteilzeitstellen vorhanden			

Lfd.- Nr. im Stel- lenplan	Amt/ Abteilung	Zahl der Stellen	<u>Höher- Herabstufung und Umwandlung</u>		Zugänge Bes./Entg ./ Lohn.Gr.	Abgänge Bes./ Entg./ Lohn.Gr.	Bemerkungen
			von Bes./Entg../ Lohn.Gr.	nach Bes./ Entg./ Lohn.Gr.			

keine Änderungen

Haushalt Roggentin 2020 - 2021

B. Einrichtungen

[illegible]

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

In der Gemeinde Roggentin sind keine Fraktionen vorhanden.

**neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe und
sonstiger Sondervermögen, für die
Sonderrechnungen geführt werden**

Die Gemeinde Roggentin verfügt über keine Eigenbetriebe sowie Sondervermögen.

**neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie die
Wirtschaftspläne der Unternehmen und
Einrichtungen mit eigener
Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde
mit
beherrschendem Einfluss beteiligt ist**

**Prüfung des Jahresabschlusses zum
31. Dezember 2018
und des Lageberichts für das
Wirtschaftsjahr 2018**

**Informatik Center Roggentin GmbH,
Roggentin**

Dem Landesrechnungshof nicht vorgelegtes Berichtsexemplar

Auftrag: 21-13.0231-758/2017
Exemplar: 13

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	4
A. Prüfungsauftrag	5
B. Grundsätzliche Feststellungen	6
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung	6
II. Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB i. V. m. § 14 Abs. 2 KPG7	
1. Beachtung von Vorschriften zur Rechnungslegung	7
2. Beachtung von sonstigen gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Regelungen	7
C. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	7
I. Rechtliche Verhältnisse	7
II. Wirtschaftliche Grundlagen	8
D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	8
E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	11
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	11
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	11
2. Jahresabschluss	12
3. Lagebericht	13
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	14
3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	14
4. Aufgliederungen und Erläuterungen	15
F. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	15
I. Zusammenfassung der wirtschaftlichen Verhältnisse	15
II. Die Vermögens- und Finanzlage	16
III. Ertragslage	20
IV. Wirtschaftsplan	20

- G. Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gem. § 13 Abs. 3 KPG i. V. m. § 53 HGrG 21
- H. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung 22
- I. Unterzeichnung des Prüfungsberichtes **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Anlagen

In den Tabellen können Rundungsdifferenzen in Höhe von $\pm$ einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
DRS	Deutsche Rechnungslegungsstandards
EigVO	Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
ICR	Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf
KPG	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LRH	Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern
PS	Prüfungsstandard
VOB/VOL	Verdingungsordnungen für Bauleistungen bzw. andere Leistungen

A. Prüfungsauftrag

1. Vom Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern wurde ich mit Schreiben vom 18. Oktober 2017 beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 im Namen und für Rechnung der

Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin

(im Folgenden kurz „ICR“ oder „Gesellschaft“ genannt)

unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 zu prüfen.

2. Bei meiner Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 habe ich ergänzend die Vorschriften des HGB, des KPG sowie das Grundwerk des LRH beachtet. Im Rahmen meiner Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse beachtete ich ferner die Vorschriften der §§ 13 Abs. 3 sowie 14 Abs. 2 KPG und dementsprechend die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 HGrG.
3. Ich bestätige gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass ich bei meiner Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet habe.
4. Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis meiner Prüfung erstatte ich den nachfolgenden Bericht, der in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n. F.) erstellt wurde.
5. Der Bericht enthält in Abschnitt B. vorweg meine Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung.
6. Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind in den Abschnitten C. bis F. im Einzelnen dargestellt. Der aufgrund der Prüfung erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird in Abschnitt H. wiedergegeben.
7. Meinem Bericht habe ich den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage I), der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage II) und den Anhang (Anlage III) und den von mir geprüften Lagebericht (Anlage IV) beigelegt.
8. Auftragsgemäß habe ich zusätzlich einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht als Anlage VII beigelegt ist. Der Erläuterungsteil enthält Aufgliederungen und Hinweise

zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 unter Angabe der jeweiligen Vorjahreszahlen.

9. Für die Durchführung des Auftrages und meine Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht beigelegten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 vereinbart.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung

10. Die Geschäftsführung hat im Lagebericht (Anlage IV) die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft beurteilt.
11. Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehme ich als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung im Lagebericht und im Jahresabschluss Stellung. Dabei gehe ich insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Meine Stellungnahme gebe ich aufgrund meiner eigenen Beurteilung der Lage des Unternehmens ab, die ich im Rahmen meiner Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen habe.
12. Im Lagebericht geht die Geschäftsführung auf den Geschäftsverlauf ein und schildert die Entwicklung der ICR. Der Vermietungsstand zum 31.12.2018 betrug 2018 98 %.
13. Gemäß den gesetzlichen Anforderungen enthält der Lagebericht außerdem eine Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Im Jahr 2018 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 5 erwirtschaftet.

Im Prognosebericht wird beschrieben, dass die Erhaltung des hohen Vermietungsstandes und damit die Akquisition neuer und die Betreuung bestehender Mieter weiter als vorrangige Ziele angesehen werden. Durch den hohen Vermietungsstand wird sich die Liquidität weiter verbessern. Auch in 2019 wird mit einem Jahresüberschuss gerechnet.

14. Risiken werden in dem mittelfristig zu erwartenden Überangebot an gewerblichen Flächen in der Region sowie die daraus resultierende Konkurrenzsituation am Markt

gesehen. Weitere Risiken wie Mietausfallrisiken werden bei allen Mietern durch Mietkautionen minimiert. Steigende Energiekosten werden an die Mieter weitergegeben und stellen kein Risiko dar.

15. Die Beurteilung der Lage der Gesellschaft einschließlich der dargestellten wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung ist plausibel und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis meiner Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Lagebeurteilung dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

II. Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB i. V. m. § 14 Abs. 2 KPG

1. Beachtung von Vorschriften zur Rechnungslegung

16. Als Abschlussprüfer habe ich nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB auch über bei Durchführung meiner Prüfung festgestellte Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften zu berichten.
17. Bei meiner Prüfung wurden keine Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung festgestellt.

2. Beachtung von sonstigen gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Regelungen

18. Nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB habe ich auch über bei Durchführung der Prüfung festgestellte Tatsachen zu berichten, die schwerwiegende Verstöße der Betriebsleitung oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz erkennen lassen.
19. Bei Durchführung meiner Prüfung habe ich keine weiteren Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften sowie Tatsachen, die den Bestand der Gesellschaft gefährden oder ihre Entwicklung wesentlich beeinträchtigen können oder die schwerwiegende Verstöße der Geschäftsführung gegen Gesetz darstellen, festgestellt.

C. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

I. Rechtliche Verhältnisse

20. Hinsichtlich der Darstellung der rechtlichen Verhältnisse verweise ich auf Anlage VIII.

II. Wirtschaftliche Grundlagen

21. Hinsichtlich der Darstellung der wirtschaftlichen Grundlagen verweise ich auf Anlage VIII.

D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

22. Gegenstand meiner Prüfung waren die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 (Anlagen I bis III) und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 (Anlage IV) sowie die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung.
23. Den Lagebericht habe ich darauf geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei meiner Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei habe ich auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.
24. Der Prüfungsauftrag wurde um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert. Dazu habe ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium für Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW Prüfungsstandard „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG“ (IDW PS 720) beachtet. Daneben habe ich das KPG und das Grundwerk des LRH beachtet.
25. Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des mir erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.
26. Die Geschäftsführung ist für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen sowie die mir gemachten Angaben verantwortlich. Meine Aufgabe ist es, die von der Geschäftsführung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen meiner pflichtmäßigen Prüfung zu beurteilen.

27. Die Prüfung habe ich in der Zeit vom 23. April 2019 bis zum 10. Mai 2019 (mit Unterbrechungen) in den Geschäftsräumen der Gesellschaft durchgeführt. Die Berichterstattung erfolgte teilweise in meinen Geschäftsräumen.
28. Ausgangspunkt meiner Prüfung bildete der von der von mir, geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss vom 19. Oktober 2018 für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017. Die Gesellschaft war prüfungsbereit.
29. Der mir zur Prüfung übergebene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde von Frau Steuerberaterin Contanze Röhl, Rostock-Warnemünde, erstellt.
30. Als Prüfungsunterlagen dienten mir die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut der Gesellschaft.
31. Alle von mir erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind mir von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden.
32. Ergänzend hierzu hat mir die Geschäftsführung in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände/ Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.
33. In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.
34. Bei der Durchführung meiner Jahresabschlussprüfung habe ich die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet. Danach habe ich meine Prüfung problemorientiert – jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung – so angelegt, dass ich Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des tatsächlichen Verhältnissen

entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, hätte erkennen müssen.

35. Meine Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).
36. Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung meiner vorläufigen Lageeinschätzung der Gesellschaft und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde (risikoorientierter Prüfungsansatz). Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Branchenrisiken, Unternehmensstrategie und die daraus resultierenden Geschäftsrisiken sind aus Gesprächen mit der Geschäftsführung und Mitarbeitern der Gesellschaft bekannt.
37. Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:
- Auswertung angeforderter Bankbestätigungen damit im Zusammenhang die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
 - Prüfung der Periodenabgrenzung
 - Umsatzerlöse
 - Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
 - Prüfung des Lageberichts unter Beachtung von § 289 HGB
 - Prüfung des Anhangs hinsichtlich der geforderten Angaben gemäß §§ 284 ff. HGB
 - Weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
38. Ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des IKS habe ich bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die

Einzelprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in entsprechender Auswahl durchgeführt. Die Auswahl erfolgte derart, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung trägt und es ermöglicht, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

- 39. Zur Prüfung des Nachweises der Vermögens- und Schuldposten habe ich u. a. Grundbuchauszüge eingesehen, Bankbestätigungen eingeholt.
- 40. Die Sachanlagen sind durch ein EDV-geführtes Bestandsverzeichnis zum 31. Dezember 2018 nachgewiesen.
- 41. An der Inventur der Vorräte zum 31. Dezember 2018 habe ich nicht teilgenommen. Durch geeignete Stichproben habe ich mich jedoch von der Ordnungsmäßigkeit der körperlichen Bestandsaufnahme und der Bewertung überzeugt.
- 42. Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

- 43. Die Finanz-, Lohn- und Anlagenbuchhaltung erfolgte durch Frau Steuerberaterin Constanze Röhl, Rostock-Warnemünde, durch die auch der Jahresabschluss erstellt wurde. Dabei wurde DATEV angewendet.
- 44. Das von der Gesellschaft eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Veränderungen erfahren.
- 45. Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete

Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert, das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Geschäftsjahrs ordnungsgemäß geführt.

46. Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.
47. Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen und Planungsrechnungen) nach meinen Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

2. Jahresabschluss

48. Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde entsprechend den landesrechtlichen Vorschriften nach den handelsrechtlich geltenden Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.
49. Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der Bilanz (Anlage I) erfolgt nach dem Schema des § 266 Abs. 2 und 3 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage II) wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.
50. Die Mietkautionen wurden abweichend von den Vorjahren als Treuhandvermögen und Treuhandverbindlichkeiten unterhalb der Bilanz ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden angepasst.
51. Der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 6 HGB) wurde beachtet.
52. In dem von der Gesellschaft aufgestellten Anhang (Anlage III) sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben

sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt.

- 53. Der Jahresabschluss entspricht damit nach meinen Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.
- 54. Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden entspricht den Vorschriften des HGB. Die Gesellschaft hat die erhaltenen Zuschüsse für die in den Vorjahren angeschafften Wirtschaftsgüter gemäß HFA 1/1984 in einen Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen eingestellt. Dieser wird entsprechend der linearen Abschreibungen aufgelöst.

3. Lagebericht

- 55. Der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 (Anlage IV) steht mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf meiner Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Unternehmens.
- 56. Meine Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass im Lagebericht die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt und die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

57. Meine Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses – wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den Tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt (§ 264 Abs. 2 HGB).
58. Im Übrigen verweise ich hierzu auch auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Abschnitt F.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

59. In dem Jahresabschluss der Gesellschaft wurden folgende wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zugrunde gelegt:
- Die Bilanzierung und Bewertung unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB)
 - Die lineare Abschreibung bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist (§ 253 Abs. 3 Satz 1 HGB)
60. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.
61. Im Übrigen verweise ich auf die Ausführungen im Anhang (Anlage III).

3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

62. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die geeignet sind, die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Jahresabschluss wesentlich zu beeinflussen, liegen nicht vor.

4. Aufgliederungen und Erläuterungen

63. Bezüglich der Erläuterungen verweise ich auf den Erläuterungsteil, der diesem Bericht als Anlage VII beigelegt ist.

F. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

I. Zusammenfassung der wirtschaftlichen Verhältnisse

64. Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage habe ich die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten – insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten – relativ begrenzt.
65. Die Vermögens- und Finanzlage der ICR ist durch eine Überdeckung im lang- und kurzfristigen Bereich gekennzeichnet. Die Überdeckung beträgt T€ 210 im Vergleich zu einer Überdeckung im Vorjahr von T€ 221. Die Gesellschaft konnte ihren Zahlungsverpflichtungen im Berichtsjahr nachkommen.
66. Am Bilanzstichtag stehen den langfristig gebundenen Vermögenswerten von T€ 4.223 (Vorjahr T€ 4.475) langfristig zur Verfügung stehende Mittel von T€ 4.433 (Vorjahr T€ 4.696) gegenüber. Es wird ein positives Eigenkapital von T€ 45 ausgewiesen.
67. Zur Ertragslage ist zusammenfassend zu bemerken, dass sich das Betriebsergebnis auf T€ 31 verändert hat (Vorjahr T€ 69). Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss von T€ 5 (Vorjahr T€ 41) erzielt.

II. Die Vermögens- und Finanzlage

68. In der nachfolgenden Übersicht habe ich die Zahlen der Bilanz zum 31. Dezember 2018 (Anlage I) nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen aufbereitet bzw. zusammengefasst. Im Vergleich mit den dementsprechend gegliederten Vorjahreszahlen ergibt sich folgendes Bild:

	31.12.2018 €	%	31.12.2017 €	%	Veränderung €
Aktiva					
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.423,00	0,1	5.063,00	0,1	-2.640,00
Sachanlagen	4.220.802,00	92,8	4.469.492,00	92,2	-248.690,00
	4.223.225,00	92,9	4.474.555,00	92,3	-251.330,00
Umlaufvermögen					
Vorräte	4.039,54	0,1	638,36	0,0	3.401,18
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.534,37	0,7	50.225,35	1,0	-16.690,98
Sonstige Vermögensgegenstände	2.450,41	0,1	1.651,48	0,0	798,93
Flüssige Mittel	257.444,02	5,7	292.099,73	6,0	-34.655,71
	297.468,34	6,5	344.614,92	7,1	-47.146,58
Rechnungsabgrenzungsposten	25.902,25	0,6	27.460,08	0,6	-1.557,83
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00
	4.546.595,59	100,0	4.846.630,00	100,0	-300.034,41
Passiva					
Eigenkapital					
Gezeichnetes Kapital	100.000,00	2,2	100.000,00	2,2	0,00
Verlustvortrag	-59.802,87	-1,3	-101.014,11	-2,1	41.211,24
Jahresüberschuss	4.944,01	0,1	41.211,24	0,9	-36.267,23
nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00
	45.141,14	1,0	40.197,13	0,8	4.944,01
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	3.724.343,00	81,9	3.938.970,00	82,3	-214.627,00
Rückstellungen					
Sonstige Rückstellungen	14.525,59	0,3	13.463,47	0,3	1.062,12
Verbindlichkeiten					
gegenüber Kreditinstituten	716.755,06	15,8	767.736,72	16,0	-50.981,66
aus Lieferungen und Leistungen	26.897,07	0,6	11.997,33	0,3	14.899,74
Sonstige	16.999,86	0,4	11.825,06	0,2	5.174,80
	760.651,99	16,7	791.559,11	16,5	-30.907,12
Rechnungsabgrenzungsposten	1.933,77	0,0	2.672,96	0,1	-739,19
	4.546.595,49	100,0	4.786.862,67	100,0	-240.267,18

69. Die Bilanzsumme zum Bilanzstichtag hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 240 vermindert, vor allem bedingt durch die Abschreibungen des Anlagevermögens sowie die gleichzeitige Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse und Zulagen auf der Passivseite.

70. Zur Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der ICR habe ich die Posten der Bilanz nach Fristigkeiten gegliedert. Dabei habe ich als kurzfristig einen Zeitraum von bis zu einem Jahr und als langfristig die über ein Jahr gebundenen Vermögenswerte und später als ein Jahr fälligen Verpflichtungen angesehen, der Sonderposten für Investitionszuschüsse wurde vollständig dem Eigenkapital zugeordnet.
71. Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden T€ 664 dem langfristigen Bereich zugeordnet.

	31.12.2018 T€	31.12.2017 T€	Veränderung T€
Vermögensstruktur			
Langfristig gebundenes Vermögen			
Anlagevermögen	4.223	4.475	-252
Umlaufvermögen und			
Rechnungsabgrenzungsposten			
Kurzfristige Forderungen und			
Rechnungsabgrenzungsposten	324	313	11
	4.547	4.788	-241
Kapitalstruktur			
Langfristig verfügbare Mittel			
Eigenkapital	45	40	5
Sonderposten	3.724	3.939	-215
Verbindlichkeiten	664	717	-53
	4.433	4.696	-263
Kurzfristige Verbindlichkeiten, Rückstellungen,			
Rechnungsabgrenzungsposten	114	92	22
	4.547	4.788	-241

72. In der langfristigen Rechnung ist das gebundene Vermögen von T€ 4.223 durch langfristige Finanzierungsmittel von T€ 4.433 und somit zu 105,0 % (Vorjahr 104,9 %) gedeckt.

73. Die Deckungsrechnung hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	31.12.2018 T€	31.12.2017 T€	Veränderung T€
Langfristige Rechnung			
Langfristig gebundenes Vermögen			
Anlagevermögen	4.223	4.475	-252
	4.223	4.475	-252
Langfristiges Kapital			
Eigenkapital	45	40	5
Sonderposten	3.724	3.939	-215
Langfristiges Fremdkapital	664	717	-53
	4.433	4.696	-263
+ / - Überdeckung/Unterdeckung	210	221	-11
Kurzfristige Rechnung			
Kurzfristig fälliges Fremdkapital			
Kurzfristige Rückstellungen	15	13	2
Übriges kurzfristig fälliges Fremdkapital	99	79	20
	114	92	22
Übriges kurzfristig gebundenes Vermögen	324	313	11
+ / - Überdeckung/Unterdeckung	210	221	-11

74. Die Liquiditätskennziffern der Gesellschaft stellen sich wie folgt dar:

Liquidität 1. Grades

Flüssige Mittel / kurzfristiges Fremdkapital 225,4 %

Liquidität 2. Grades

Flüssige Mittel + kurzfristige Forderungen /
kurzfristiges Fremdkapital 260,5 %

Liquidität 3. Grades

Flüssige Mittel + kurzfristige Forderungen +
sonstiges Umlaufvermögen / kurzfristiges Fremdkapital 264,0 %

75. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr gegeben.

76. Ergänzend habe ich die Finanzierungsvorgänge des Berichtsjahres anhand der Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung und der Veränderungen der Posten des Jahresabschlusses untersucht und einen Cashflow nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 ermittelt. Die Veränderung des Finanzmittelfonds im Berichtsjahr und im Vorjahr ist auf folgende Finanzierungsvorgänge zurückzuführen:

	2018 €	2017 €
Jahresüberschuss	4.944,01	41.211,24
Korrekturen zur Ableitung des Mittelabflusses aus der Geschäftstätigkeit		
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen	253.609,79	253.945,53
- Auflösung von Sonderposten für Zusschüsse	-214.627,00	-215.066,00
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	1.062,12	-805,14
+/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14.048,70	-18.675,66
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	19.335,45	-18.655,92
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	26.148,99	27.897,97
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	-0,69	1,04
+/- Ertragsteuerzahlungen	0,69	-1,04
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	104.522,06	69.852,02
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-2.279,79	-9.081,53
+ Erhaltene Zinsen	5,01	4,02
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.274,78	-9.077,51
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-50.981,66	-49.230,53
- Gezahlte Zinsen	-26.154,00	-27.901,99
Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten	-77.135,66	-77.132,52
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	25.111,62	-16.358,01
Finanzmittelfonds am Anfang des Geschäftsjahres	232.232,40	248.690,41
Finanzmittelfonds am Ende des Geschäftsjahres	257.344,02	232.332,40

77. Der Finanzmittelfonds beinhaltet ausschließlich die Flüssigen Mittel.
78. Die Darstellung zeigt einen Mittelzufluss in Höhe von T€ 105 aus der laufenden Geschäftstätigkeit und Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit von T€ 2 und der Finanzierungstätigkeit von T€ 77. Insgesamt führten diese Vorgänge zu einer um T€ 25 erhöhten Finanzmittelfonds. Es handelt sich um eine rein stichtagsbezogene Betrachtung.

III. Ertragslage

79. In der folgenden Übersicht habe ich die Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 (Anlage II) in einer für die wirtschaftliche Betrachtungsweise zweckmäßigen Zusammenfassung den Zahlen des Vorjahres gegenübergestellt:

	2018 T€	2017 T€	Veränderung T€
Betriebserträge			
Umsatzerlöse	519	541	-22
Übrige betriebliche Erträge	236	226	10
	755	767	-12
Betriebsaufwendungen			
Materialaufwand	177	189	-12
Personalaufwand	185	160	25
Abschreibungen	254	254	0
Betriebliche Steuern	8	8	0
Übrige betriebliche Aufwendungen	100	87	13
	724	698	26
Betriebsergebnis	31	69	-38
Finanzergebnis	-26	-28	2
Jahresüberschuss	5	41	-36

80. Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von T€ 5 ab.
81. Bei Betriebserträgen von T€ 755 (Vorjahr T€ 767) sowie Betriebsaufwendungen von T€ 724 (T€ 678) entstand ein Betriebsergebnis von T€ 31. Unter Berücksichtigung des negativen Finanzergebnisses von T€ -26 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 5 erzielt.
82. Das Finanzergebnis (T€ -26) setzt sich aus Zinserträgen von (€ 5,01) und Zinsaufwendungen von T€ 26 zusammen.

IV. Wirtschaftsplan

83. Der Wirtschaftsplan 2018 wurde in der Gesellschafterversammlung beschlossen.
84. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Vorbericht, der Zusammenstellung, dem Erfolgsplan, dem Finanzplan, der Investitionsübersicht sowie der Stellenübersicht, § 14 Abs. 2 EigVO wurde beachtet.

85. Der Erfolgsplan ging von einem Jahresgewinn von T€ 3 aus. Laut Gewinn- und Verlustrechnung wurde ein Jahresgewinn von T€ 5 erzielt.
86. Der Finanzplan sah insgesamt eine zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands von T€ -14 vor, tatsächlich wurden T€ 26 erwirtschaftet.
87. In der Stellenübersicht waren zum 31. Dezember 2018 3,75 Beschäftigte vorgesehen.
88. Hinsichtlich der Soll-Ist-Vergleiche im Einzelnen verweise ich auf die Anlage X.

G. Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gem. § 13 Abs. 3 KPG i. V. m. § 53 HGrG

89. Bei meiner Prüfung habe ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und die hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) beachtet.
90. Dementsprechend habe ich auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind.
91. Die erforderlichen Feststellungen habe ich in diesem Bericht und in der Anlage VI dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat meine Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach meiner Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

H. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

92. Nach dem abschließenden Ergebnis meiner Prüfung habe ich dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 (Anlagen I bis III) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 (Anlage IV) der Informatik Center Roggentin GmbH mit Datum vom 10. Mai 2019 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers an die Informatik Center Roggentin GmbH

Prüfungsurteile

Ich habe den Jahresabschluss der Informatik Center Roggentin GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht der Informatik Center Roggentin GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Ich bin von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend gebe ich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab. Im Zusammenhang mit meiner Prüfung habe ich die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum Lagebericht oder meiner bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die für die Überwachung Verantwortlichen ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahre eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlange Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage

für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinne ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichtes relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls ich zu dem Schluss komme, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger

Auf Basis meiner durchgeführten Tätigkeiten bin ich zu der Auffassung gelangt, dass mir keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Meine Tätigkeit habe ich entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Meine Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Rostock, den 10. Mai 2019

Jörg Ketelsen

Wirtschaftsprüfer“

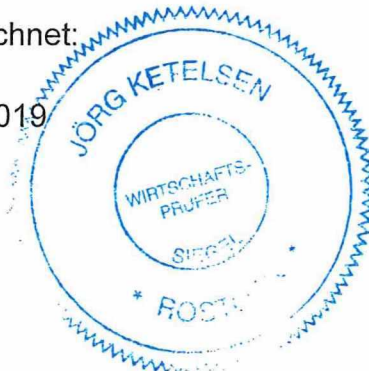
F. Unterzeichnung des Prüfungsberichtes

93. Der Prüfungsbericht wird gemäß § 321 Abs.5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet:

Rostock, den 10. Mai 2019

Jörg Ketelsen

Wirtschaftsprüfer



Anlagenverzeichnis

		Blatt
I	Bilanz zum 31. Dezember 2018	1
II	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018	1
III	Anhang für das Geschäftsjahr 2018	1 bis 6
IV	Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018	1 bis 4
V	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	1 bis 5
VI	Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse (IDW PS 720)	1 bis 14
VII	Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses	1 bis 12
VIII	Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse	1 bis 2
IX	Übersicht über die Darlehen zum 31. Dezember 2018	1
X	Plan-/Ist-Vergleich zum Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan)	1 bis 2
XI	Allgemeine Auftragsbedingungen vom 1. Januar 2017	1

Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin

Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVA

	31.12.2018 €	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2.423,00	5.063,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.151.822,00		4.396.736,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.980,00		72.756,00
		4.220.802,00	4.469.492,00
		4.223.225,00	4.474.555,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.039,54	638,36
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.534,37		50.225,35
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.450,41		1.651,48
		35.984,78	51.876,83
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		257.444,02	232.332,40
		297.468,34	284.847,59
C. Rechnungsabgrenzungsposten		25.902,25	27.460,08
		4.546.595,59	4.786.862,67

Treuhandvermögen Mietkautionen

61.286,73

59.767,33

PASSIVA

	31.12.2018 €	31.12.2018 €	31.12.2017 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00		100.000,00
II. Verlustvortrag	-59.802,87		-101.014,11
III. Jahresüberschuss	4.944,01		41.211,24
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00		0,00
		45.141,14	40.197,13
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		3.724.343,00	3.938.970,00
C. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen		14.525,59	13.463,47
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	716.755,06		767.736,72
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.897,07		11.997,33
3. Sonstige Verbindlichkeiten	16.999,96		11.825,06
(davon aus Steuern € 14.931,53; Vorjahr T€ 11)			
		760.652,09	791.559,11
E. Rechnungsabgrenzungsposten		1.933,77	2.672,96
		4.546.595,59	4.786.862,67

Treuhandverbindlichkeiten Mietkautionen

61.286,73

59.767,33

Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

	2018 €	2018 €	2017 €
1. Umsatzerlöse		518.852,00	540.575,53
2. Sonstige betriebliche Erträge		235.568,07	225.832,99
		754.420,07	766.408,52
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	177.127,38		188.646,70
		177.127,38	188.646,70
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	153.962,64		133.185,48
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	31.148,32		27.264,55
		185.110,96	160.450,03
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		253.609,79	253.945,53
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		99.745,17	86.588,55
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		5,01	4,02
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		26.154,00	27.901,99
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-0,69	1,04
10. Ergebnis nach Steuern		12.678,47	48.878,70
11. Sonstige Steuern		7.734,46	7.667,46
12. Jahresüberschuss		4.944,01	41.211,24

Informatik Center Roggentin GmbH

ANHANG

ZUM GESCHÄFTSJAHRE 2018

1. Allgemeine Angaben

Gesellschaft, Name:	Informatik Center Roggentin GmbH
Gesellschaft, Kurzname:	ICR
Sitz der Gesellschaft:	Roggentin
Geschäftsjahresbeginn:	1. Januar 2018
Abschlussdatum aktuell:	31. Dezember 2018
Abschlussdatum, Vorjahr:	31. Dezember 2017
Geschäftsjahr:	2018
Vorjahr:	2017

Die Informatik-Center Roggentin Gesellschaft mit beschränkter Haftung (kurz ICR) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 20.12.2002 errichtet. Die Eintragung ins Handelsregister (Amtsgericht Rostock) erfolgte am 11.03.2003 unter der HRB-Nr. 9364.

Gegenstand der Gesellschaft ist: Die Errichtung und die Bewirtschaftung eines Kompetenzzentrums für Softwareentwicklung und IT-Dienstleistungen in Roggentin. Ziel ist die Förderung von innovativen Unternehmensgründungen insbesondere von Aus- und Neugründungen im Bereich der Softwareentwicklung und der IT im Hinblick auf die Planung und Errichtung von Gebäuden. Die Verwaltung und das Management von Gebäuden des Gesellschafters oder Dritter. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören insbesondere:

- die Bereitstellung von Gewerberäumen und deren infrastrukturelle Erschließung,
- die Ansiedlung innovativer Unternehmen aus dem Bereich der Softwareentwicklung und der IT-Dienstleistungen im Zentrum,
- die Förderung und Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen und Existenzgründern bei der Suche nach neuen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen,
- die Information über regionale, nationale und internationale Förderprogramme auf den Gebieten der Wirtschaft der Wissenschaft, der Forschung und der technologieorientierten Unternehmensgründung.

Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke der Gesellschaft verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Gesellschaft erhalten. Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder bei der Auflösung der Gesellschaft nicht mehr, als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Stammkapital: € 100.000,00

Gesellschafter: Gemeinde Roggentin mit einer Bareinlage in Höhe von € 100.000,00

Geschäftsführung: Herr Armin Köhler, Ribnitz-Damgarten
einzelvertretungsberechtigt
Befreiung von § 181 BGB

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde auf der Grundlage der handelsrechtlichen sowie des GmbH-Gesetzes und der sie ergänzenden statutarischen Vorschriften erstellt. Nach den in den § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Die Bilanz wurde nach § 266 HGB, die Gewinn- und Verlustrechnung nach § 275 HGB unter Anwendung des Gesamtkostenverfahrens gegliedert.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz gemacht werden können, wurden i. d. R. im Anhang aufgeführt.

Der Jahresabschluss wird unter dem Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going Concern) gem. § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen unverändert die nachfolgenden Bilanzierungsgrundsätze maßgebend mit folgender Ausnahme: Die Mietkautionen werden abweichend zum Vorjahr nachrichtlich unter der Bilanz ausgewiesen. Die Mietkautionen beliefen sich zum 31.12.2018 auf € 61.286,73 und zum 31.12.2017 auf € 59.767,33.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um die planmäßigen Abschreibungen angesetzt.

Erhaltene Investitionszuschüsse werden gesondert auf der Passivseite in einem Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen ausgewiesen; die Auflösung dieses Sonderpostens erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände.

Die Normalabschreibungen erfolgen linear nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Die Vorräte werden mit den Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert unter Berücksichtigung erkennbarer Ausfallrisiken bewertet.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden vor dem Bilanzstichtag geleistete bzw. erhaltene Zahlungen dargestellt, die Aufwand bzw. Ertrag für eine bestimmte Zeit danach darstellen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert.

Das Eigenkapital wird mit dem Nennbetrag bilanziert.

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurde der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendige Erfüllungsbetrag angesetzt. Langfristige Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem laufzeitabhängigen durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre, der von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekannt gegeben wird, abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Anlagevermögen

Die Entwicklung und Gliederung des Anlagevermögens geht aus dem beigefügten Anlagenspiegel hervor; ebenso die Abschreibungen des Geschäftsjahres.

3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 36 haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

3.3. Eigenkapital

Das Stammkapital laut Handelsregister beträgt € 100.000,00.

3.4. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen

In den Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen wurden mit T€ 3.724 die ausgezahlten Fördermittel aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ eingestellt. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände.

3.5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen (T€ 14) betreffen mit T€ 10 im Wesentlichen die voraussichtlichen Aufwendungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und die Erstellung der Steuererklärungen.

3.6. Verbindlichkeiten

Die Fristigkeit der Verbindlichkeiten ergibt sich wie folgt:

	Stand 31.12.2018	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre	Sicher- heiten
	€	€	€	€	
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	716.755,06	52.795,12	230.642,05	433.317,89	Buchgrund- schuld
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.897,07	26.897,07			
Sonstige Verbindlichkeiten	16.999,96	16.999,96			
Gesamt	760.652,19	96.692,15	230.642,05	433.317,89	

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Das Jahresergebnis in Höhe von T€ 5 resultiert aus dem Ergebnis nach Steuern (T€ 13) und nach Abzug von sonstigen Steuern (T€ 8).

5. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 HGB bestehen nicht.

Aus den bestehenden Erbbaupachtverträgen ergeben sich sonstige finanzielle Verpflichtungen von derzeit T€ 52 (Vj. T€ 52) pro Jahr.

Sie enthalten am 31. Dezember 2018 unter anderem Kautionsguthaben der Mieter. In entsprechender Höhe wurde eine sonstige Verbindlichkeit passiviert.

6. Mitarbeiterzahl

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr durchschnittlich vier sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer (inklusive Geschäftsführer).

7. Sonstige Angaben

Die über eine Rückstellung berücksichtigten Aufwendungen für die Abschlussprüfung 2018, betragen T€ 5. Darüber hinaus wurden keine Leistungen im Sinne des § 285 Nr. 17 HGB erbracht.

8. Organe der Gesellschaft

Alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 war Herr Armin Köhler, Ribnitz-Damgarten. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Kredite und Vorschüsse wurden nicht gewährt.

Herr Köhler bezieht seit Juli 2016 Geschäftsführergehalt (01-12/2018 in Höhe von TEUR 72,0).

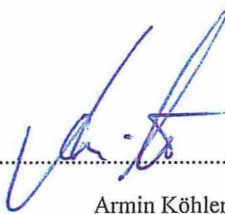
9. Vorgänge nach dem Stichtag

Es gab keine Vorgänge von besonderer Bedeutung gemäß § 285 Nr. 33 HGB, die nach dem Abschlussstichtag eingetreten sind.

10. Gewinnverwendungsvorschlag

Der Geschäftsführer wird der Gesellschafterversammlung vorschlagen, den Jahresüberschuss 2018 (€ 4.944,01) auf neue Rechnung vorzutragen.

Roggentin, den 10. Mai 2019


Armin Köhler

Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2018 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2018 €	01.01.2018 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2018 €	31.12.2018 €	31.12.2017 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12.040,00	0,00	0,00	12.040,00	6.977,00	2.640,00	0,00	9.617,00	2.423,00	5.063,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.389.028,35		0,00	7.389.028,35	2.992.292,35	244.914,00	0,00	3.237.206,35	4.151.822,00	4.396.736,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	354.435,06	2.279,79	0,00	356.714,85	281.679,06	6.055,79	0,00	287.734,85	68.980,00	72.756,00
	7.743.463,41	2.279,79	0,00	7.745.743,20	3.273.971,41	250.969,79	0,00	3.524.941,20	4.220.802,00	4.469.492,00
	7.755.503,41	2.279,79	0,00	7.757.783,20	3.280.948,41	253.609,79	0,00	3.534.558,20	4.223.225,00	4.474.555,00

Lagebericht 2018

der Informatik Center Roggentin GmbH

1. Wirtschaftsbericht

1.1. Geschäftsverlauf

Die im Kalenderjahr 2002 gegründete Gesellschaft ist ein Unternehmen, deren Tätigkeit sich auf die Errichtung und Bewirtschaftung eines Innovations- und Gründerzentrums für Unternehmen der Softwareentwicklungs- und IT-Dienstleistungsbranche in Roggentin erstreckt.

Das Geschäftsjahr 2018 war durch normale und planmäßige Geschäftstätigkeit eines Innovations- und Gründerzentrums sowie die Übernahme zusätzlicher Leistungen für den Gesellschafter gekennzeichnet. Die Vermietung von Büroflächen an technologieorientierte Unternehmen stand im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit. Im Durchschnitt des Jahres 2018 betrug der Vermietungsstand ca. 97% der vermietbaren Fläche. Zwanzig im Haus ansässige Technologieunternehmen beschäftigten insgesamt rund 190 Mitarbeiter zum Bilanzstichtag 31.12.2018. Auch als Konferenz- und Tagungszentrum konnte das ICR im Jahr 2018 weiterhin seine Ziele erfüllen. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit war neben der Vermietung das Gewährleistungs- und Wartungsmanagement. Die Informatik Center Roggentin GmbH hatte im Jahresschnitt 4 Mitarbeiter. Für den Gesellschafter war die ICR GmbH dienstleistend im Bereich der Vermarktung von gemeindeeigenen Gewerbeflächen im Gewerbegebiet sowie beratend während der Bauphase und als Verwalter mit Verwaltervollmacht für das Medizinisch-Therapeutischen Zentrum Roggentin (MTZ) tätig.

1.2. Lage zum Bilanzstichtag

Im Verlauf des Geschäftsjahres 2018 gab es neben dem normalen Vermietungsbetrieb des Centers zusätzliche Erlöse aus der Verwaltungstätigkeit des MTZ. Der Vermietungsstand betrug zum 31.12.2018 etwas mehr als 98% der vermietbaren Fläche. Die Umsatzerlöse lagen mit 519 TEUR unter dem Vorjahresniveau (541 TEUR). Die Umsatzverringerung resultiert im Wesentlichen daraus, dass in 2018 keine Vermittlungsprovisionen für Gewerbeflächen vereinnahmt wurden.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 4.944,01 € erzielt. Im Wirtschaftsplan war von einem etwas geringeren Umsatz i.H.v. 515 TEUR und

vergleichbaren Kosten von einem Jahresüberschuss von 3 T€ ausgegangen worden. Damit bestätigt der Jahresabschluss den Planansatz für das Jahr 2018 nahezu.

Im gesamten Geschäftsjahr war die Liquidität der Gesellschaft durchgehend gesichert. Durch den Überschuss verringert sich der Verlustvortrag weiter. Alle Verbindlichkeiten konnten pünktlich bedient werden. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist im Berichtszeitraum stabil.

Auch vier Jahre nach Abschluss der Sanierungsarbeiten im Kellergeschoss kann eingeschätzt werden, dass die Sanierung erfolgreich war und keine Feuchtigkeit mehr in das Kellergeschoss eindringt.

2. Künftige Entwicklung

Vorrangiges Ziel der kommenden Jahre bleibt die Erhaltung eines hohen Vermietungsstandes sowie die weitere Profilierung des Centers als Gründungszentrum. Die Nutzung als Konferenzstandort in verkehrsgünstiger Lage sorgt zusätzlich für die Erhöhung des Bekanntheitsgrades und erleichtert den Imageaufbau sowie die Ansiedlung technologieorientierter Unternehmen. Darüber hinaus stellen die Verwaltungstätigkeit für das MTZ und die Vermarktungsaktivitäten für gemeindeeigene Gewerbegrundstücke einen Tätigkeitsschwerpunkt dar.

2.1 Voraussichtliche Entwicklung der Vermögenslage

Das Anlagevermögen der Gesellschaft, das im Wesentlichen aus Bauten auf fremden Grundstücken besteht, beträgt zum Bilanzstichtag 4.223 T€. Einige Ersatzinvestitionen werden in den kommenden Jahren vorrangig im Bereich der Haustechnik durchzuführen sein, dennoch wird sich in den Folgejahren das Anlagevermögen durch Abschreibungen planmäßig verringern.

2.2 Voraussichtliche Entwicklung der Finanzlage

Im Geschäftsjahr 2019 wird sich durch gleichbleibenden Vermietungsstand bei moderat steigenden Kosten sowie durch die Erbringung zusätzlicher Dienstleistungen, insbesondere für den Gesellschafter, die Liquidität der Gesellschaft leicht verbessern.

2.3 Voraussichtliche Entwicklung der Ertragslage

Die Ertragslage aus der operativen Geschäftstätigkeit wird sich in 2019 bei anhaltend hohem Vermietungsstand der Büro- und Konferenzräume sowie durch die

Erbringung zusätzlicher Leistungen, insbesondere für den Gesellschafter und durch verringerte Zinszahlungen weiter verbessern. Das geplante Jahresergebnis 2019 ist mit 16 T€ höher als 2018, da die Vermarktung weiterer Gewerbeflächen geplant ist. Sofern die Erschließungsmaßnahmen der Flächen „Zum Bornkoppelweg“ in 2019 durch die Gemeinde beauftragt werden können, erscheint die Planung nach wie vor realistisch. Sollten die Erschließungsarbeiten erst in 2020 beginnen können, werden sich auch die geplanten Umsätze aus Vermittlungsprovisionen für die Grundstücke auf 2020 verschieben.

2.4 Zusammenfassende Prognose

Die Akquisition neuer und die Betreuung bestehender Mieter wird durch die Gesellschaft als vordringliche Aufgabe angesehen und durch entsprechende Anstrengungen untermalt. In den kommenden Geschäftsjahren soll ein durchgängiger Auslastungsgrad von über 95% der vermietbaren Flächen gehalten werden. Die Umsätze aus Konferenzraumvermietung sollen stabil bleiben oder weiter steigen. Darüber hinaus wird die Gesellschaft Leistungen für Dritte und für ihren Gesellschafter erbringen und die Ertragslage weiter verbessern. Die Gesellschaft wird bei geringen Jahresüberschüssen rentabel arbeiten.

3. Nachtragsbericht

Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten und zu berichten wären, sind nicht eingetreten.

4. Risikobericht

4.1 Risikomanagementziele und -methoden

Die Gesellschaft hat ein ihren Risiken angemessenen Risikomanagement entwickelt und implementiert. Dabei werden über ein monatliches Reporting und Controlling alle wesentlichen ertrags- und liquiditätsrelevanten Informationen und Kennzahlen überwacht und entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

4.2 Änderungs-, Ausfall- und Schwankungsrisiken

Die Risiken für die künftige Entwicklung der Gesellschaft leiten aus der Problematik der Vermietung von Büroflächen sowie eines mittelfristig zu erwartenden steigenden Angebotes an gewerblichen Flächen in der Region ab. Die zunehmende

4.2 Änderungs-, Ausfall- und Schwankungsrisiken

Die Risiken für die künftige Entwicklung der Gesellschaft leiten aus der Problematik der Vermietung von Büroflächen sowie eines mittelfristig zu erwartenden steigenden Angebotes an gewerblichen Flächen in der Region ab. Die zunehmende Konkurrenz-situation am Markt wird insoweit auch Auswirkungen auf die Entwicklung der Gesellschaft haben, als dass sich neben den harten Standortfaktoren wie Mietzins und Mietkonditionen auch weiche Standortfaktoren wie die Verfügbarkeit von Netzwerken und zusätzliche Serviceangebote immer wichtiger werden. Die sich verschärfende Wettbewerbssituation wird mittelfristig steigende Aufwendungen für das Marketing sowie für die Etablierung zusätzlicher Dienstleistungen insbesondere im Konferenzservice nach sich ziehen. Ein Risiko besteht für die Gesellschaft durch mögliche Fluktuation bestehender Mieter. Sollte ein Mieter mit großem Mietflächenanteil seinen Mietvertrag mit der Gesellschaft kündigen, benötigt die Gesellschaft sicherlich eine längere Übergangszeit um die freigewordenen Flächen neu zu vermieten. Damit wären Umsatzeinbußen für die Gesellschaft zu erwarten.

Die Mietausfallrisiken werden bei allen Mietern durch Mietkautionen, die auf entsprechenden Sonderkonten angelegt werden, minimiert. Die Risiken der aktuellen Preisentwicklung auf den Energiemarkt können auf dem Wege der Betriebskostenabrechnung und entsprechend real kalkulierter Vorauszahlungen an die Mieter weitergegeben werden. Weitere Risiken bestehen nicht.

Roggentin, 10. Mai 2019


.....

Armin Köhler

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers an die Informatik Center Roggentin GmbH**Prüfungsurteile**

Ich habe den Jahresabschluss der Informatik Center Roggentin GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht der Informatik Center Roggentin GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Ich bin von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend gebe ich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab. Im Zusammenhang mit meiner Prüfung habe ich die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum Lagebericht oder meiner bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die

Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren habe sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die für die Überwachung Verantwortlichen ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen

Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahre eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlange Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinne ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichtes relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen

Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls ich zu dem *Schluss komme, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht*, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteile ich den Einklang des Lageberichtes mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führe ich Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehe ich dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteile die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen gebe ich nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares

Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die ich während meiner Prüfung feststelle.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 14 Abs. 2 KPG

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Ich habe mich mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG habe ich in dem Bestätigungsvermerk auf meine Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis meiner durchgeführten Tätigkeiten bin ich zu der Auffassung gelangt, dass mir keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Meine Tätigkeit habe ich entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

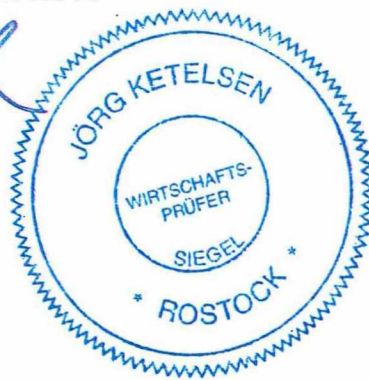
Meine Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Rostock, den 10. Mai 2019



Jörg Ketelsen

Wirtschaftsprüfer



Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Auf die Erstellung einer Geschäftsordnung und eines Geschäftsverteilungsplans wurde aufgrund der Überschaubarkeit der Verhältnisse der Gesellschaft verzichtet. Herr Köhler ist alleiniger Geschäftsführer, ein Geschäftsverteilungsplan ist daher nicht erforderlich. Weisungen für die Geschäftsführung finden sich im Gesellschaftsvertrag. Darüber hinaus bestehen keine weiteren schriftlichen Weisungen zur Organisation der Geschäftsleitung.

Die bestehenden Regelungen entsprechen den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Berichtsjahr fanden nach den mir vorgelegten Unterlagen drei Gesellschafterversammlungen statt. Protokolle lagen mir vor.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Angabegemäß ist der Geschäftsführer in keinen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien tätig.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum,**

erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Es sind keine erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteile vereinbart. Die Angabe der Gesamtbezüge des Geschäftsführers erfolgt im Anhang.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein Organisationsplan ist aufgrund der Überschaubarkeit der Verhältnisse der Gesellschaft nicht erforderlich. Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten des Geschäftsführers sowie der drei weiter tätigen Mitarbeiter sind klar getrennt.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Siehe a).

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Aufträge darf ausschließlich der Geschäftsführer auslösen. Bei Verträgen und Geschäften von mehr als € 20.000 oder die die Gesellschaft länger als ein Jahr verpflichten, bedarf es lt. Gesellschaftsvertrag der Zustimmung der Gesellschafterversammlung.

Die Vorkehrungen zur Korruptionsprävention sind durch die Belehrung der Mitarbeiter dokumentiert.

Es haben sich im Rahmen der Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach diesen Richtlinien verfahren wird.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und

**Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)?
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Wesentliche Entscheidungsprozesse sind in dem Gesellschaftsvertrag festgelegt. Zudem finden wöchentliche Besprechungen mit den Mitarbeitern der Gesellschaft statt. Die Einhaltung der besprochenen Inhalte sowie der mündlichen Anweisungen des Geschäftsführers wird durch den Geschäftsführer verfolgt.

Weitergehende Richtlinien sind mir nicht zur Kenntnis gelangt.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Verträge und Dokumentationen werden ordnungsgemäß abgelegt. Besondere Feststellungen haben sich hierzu nicht ergeben.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 10 der Satzung gem. EigVO für das Folgejahr aufzustellen und der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen. Der Wirtschaftsplan 2018 wurde in der Versammlung der Gemeindevertreter besprochen.

Nach meinem Eindruck entspricht das Planungswesen den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen werden systematisch untersucht und ausgewertet.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den Anforderungen der Gesellschaft. Die Einführung einer Kostenrechnung war bislang noch nicht erforderlich.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquidität wird regelmäßig durch die Geschäftsführung überwacht.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

- entfällt -

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehenden Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Mieten und Betriebskostenvorauszahlungen werden im Wesentlichen monatlich durch die Mieter eingezahlt, die Zahlungseingänge werden überwacht.

Zur Verbesserung des Forderungs- und Verbindlichkeitsmanagement sowie der Fakturierung der Betriebskosten wird das Programm KVASY der SIV AG genutzt.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Ein gesonderter Bereich Controlling ist aufgrund der Größe der Gesellschaft nicht erforderlich. Einige Controllingaufgaben werden durch den Geschäftsführer wahrgenommen. Dabei bedient er sich des Programms KVASY, laufend geführter Liquiditätsübersichten sowie der wöchentlichen Dienstberatungen.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die ICR ist an keinem anderen Unternehmen beteiligt.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzerngeschäftsführung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Es finden durch mündliche Besprechungen gem. IDW PS 261 sonstige prozessunabhängige Überwachungsmaßnahmen in Form von High-level-controls durch den Geschäftsführer statt. Der Geschäftsführer verfolgt permanent die wesentlichen Vorgänge und beeinflusst deren Entwicklung, so dass bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt und beseitigt werden können.

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Unter Berücksichtigung der Größe der Gesellschaft und des Personalbestandes erscheinen diese Maßnahmen ausreichend und geeignet, ihren Zweck zu erfüllen.

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Eine Dokumentation ist bislang noch nicht erfolgt.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

- siehe a) -

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernführung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten festgelegt? Dazu gehört:**

- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**

- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beiträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?

Die ICR hat keine derartigen Geschäfte getätigt.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

- siehe a) -

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

- siehe a) -

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

- siehe a) -

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

- siehe a) -

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

- siehe a) -

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche) wahrgenommen?

Eine interne Revision besteht nicht. Wegen der Art und des Umfangs der Geschäftstätigkeit halte ich es für vertretbar, dass eine Innenrevision nicht eingerichtet ist.

b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

- siehe a) -

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

- siehe a) -

d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

- siehe a) -

e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

- siehe a) -

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

- siehe a) -

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Gem. § 8 des Gesellschaftsvertrages bedarf die Geschäftsführung bei allen über den gewöhnlichen Geschäftsbetrieb hinausgehenden Maßnahmen und Rechtsgeschäften der vorherigen Zustimmung der Gesellschafterversammlung. Im Rahmen meiner Prüfung habe ich keine Verstöße festgestellt.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Der Geschäftsleitung oder der Gesellschafterin wurden im Berichtsjahr keine Kredite gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Im Rahmen meiner Prüfung habe ich derartige Maßnahmen nicht festgestellt.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Im Rahmen meiner Prüfung habe ich derartige Maßnahmen nicht festgestellt.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Investitionen werden im Rahmen des Investitionsplanes im Wirtschaftsplan vorgenommen. Der Investitionsplan wird der Gesellschafterversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Hierbei werden angabegemäß Wirtschaftlichkeitsüberlegungen angestellt. Mögliche Risiken werden in diesem Zusammenhang dargelegt.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Soweit erforderlich, waren die Unterlagen und die Erhebungen zur Preisermittlung ausreichend, um ein Urteil über die Angemessenheit zu ermöglichen. Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen gab es im Berichtsjahr nicht.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Es erfolgt eine regelmäßige Überwachung und Untersuchung von Abweichungen.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Im Berichtsjahr erfolgten Investitionen von insgesamt T€ 2, geplant wurden T€ 2. Überschreitungen haben sich demnach nicht ergeben.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Im Rahmen meiner Prüfung sind mir keine offenkundigen Verstöße gegen Vergaberegelungen bekannt geworden.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Nach meinen Feststellungen wurden bei bedeutenden Anschaffungen genügend Konkurrenzangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Im Rahmen der Gesellschafterversammlung erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung durch die Geschäftsführung. Darüber hinaus wird der Gemeindevertretung Bericht erstattet. Auch besteht ein enger Kontakt zum Bürgermeister der Gemeinde Roggentin.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln nach meiner Auffassung einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Soweit feststellbar, wurde die Gesellschafterversammlung zeitnah über wesentliche Vorgänge unterrichtet.

Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen habe ich im Rahmen meiner Prüfung nicht festgestellt.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Derartige Berichte hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Es gibt nach meiner Prüfung keine Anhaltspunkte dafür, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Eine derartige Versicherung für den Geschäftsführer besteht nicht.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?**

Im Berichtsjahr wurden keine Interessenkonflikte gemeldet.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen besteht nicht.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Auffallend hohe bzw. niedrige Bestände habe ich nicht festgestellt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

- nein -

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Ich verweise auf den Bericht, Text 68 ff..

Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestehen am Abschlussstichtag nicht.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist nicht Bestandteil eines Konzerns.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben,**

dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelsgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat für die Errichtung eines Informatikcenters in den Vorjahren rund Mio. € 5,6 an Fördermitteln erhalten.

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen nicht eingehalten wurden.

Fragekreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag ein positives Eigenkapital von T€ 45 aus. Unter Berücksichtigung des Sonderpostens verfügt das Unternehmen über eine angemessene Eigenkapitalausstattung.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Jahresüberschuss soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

- entfällt -

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

- nein-

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Unangemessene Leistungsbeziehungen zwischen der Gesellschaft und der Gesellschafterin habe ich nicht festgestellt.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Bei der Gesellschaft fällt keine Konzessionsabgabe an.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

In 2018 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 5 erwirtschaftet.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Durch zunehmende Auslastung verbessert sich das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nachhaltig. Zum Prüfungszeitpunkt bestand eine Auslastung von 98 %.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

In 2018 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 5 erzielt. Im Übrigen verweise ich auf meine Ausführungen zu Fragenkreis Nr. 15.

a) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Es wurden verschiedene Anstrengungen unternommen, den Auslastungsgrad des Gebäudes zu erhöhen. Zum Prüfungszeitpunkt betrug der Auslastungsgrad angabegemäß ca. 98 % und ist damit als sehr gut zu bezeichnen. Des Weiteren werden zusätzliche Umsätze aus der Vermietung von Konferenzräumen sowie Projektarbeit generiert.

Im Übrigen verweise ich auf meine Ausführungen zu Fragenkreis Nr. 15.

Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses

Inhaltsverzeichnis

A.	Bilanz.....	3
I.	Aktiva	3
II.	Passiva.....	7
B.	Gewinn- und Verlustrechnung.....	10

A. Bilanz

I. Aktiva

Anlagevermögen

1. Eine von den gesamten Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgehende Darstellung der Entwicklung der einzelnen Bilanzposten des Anlagevermögens ist als Anlagenspiegel gemäß § 268 Abs. 2 HGB dem Anhang (Anlage III, Seite 6) beigelegt.

Immaterielle Vermögensgegenstände	€	2.423,00
	31.12.2017 €	5.063,00

2. Die Immateriellen Vermögensgegenstände entfallen vollständig auf Lizenzen.

Sachanlagen	€	4.220.802,00
	31.12.2017 €	4.469.492,00

3. Die Buchwerte der Sachanlagen entwickelten sich im Berichtsjahr wie folgt:

	Anschaffungs- / Herstellungskosten	Abschreibungen	Buchwerte
	€	€	€
Stand 01.01.2018	7.743.463,41	3.273.971,41	4.469.492,00
Zugänge	2.279,79	250.969,79	-248.690,00
Abgänge	1.059,86	1.059,86	0,00
Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Stand 31.12.2018	7.744.683,34	3.272.911,55	4.220.802,00

4. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen Geringwertige Wirtschaftsgüter (T€ 2).
5. Im Berichtsjahr wurden planmäßige Abschreibungen von T€ 251 vorgenommen. Der Bemessung der Nutzungsdauern legt die Gesellschaft grundsätzlich die steuerlichen AfA-Tabellen zugrunde.

6. Die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	€	€
Geschäftsbauten	4.042.284,00	4.242.720,00
Außenanlagen	77.456,00	119.704,00
Grundstücksgleiche Rechte	32.081,00	34.311,00
Garagen	1,00	1,00
	4.151.822,00	4.396.736,00

7. Das Geschäftsgebäude und die Außenanlagen wurden am 18. November 2005 fertig gestellt. Die Aktivierung erfolgte mit den Herstellungskosten.
8. Das Vorhaben zur Errichtung eines Informatikcenters wurde zu 90% aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ finanziert. Die Zuwendungen wurden an die Gemeinde Roggentin ausgereicht, die diese an die Gesellschaft weiterreichte.
9. Für die Errichtung eines Informatikcenters wurde der Gesellschaft durch die SIV-Service für Informationsverarbeitung AG mit Vertrag vom 3. Juli 2003 ein Erbbaurecht eingeräumt. Des Weiteren besteht mit der Erbbaurechtsergänzungsvereinbarung vom 31. Juli 2003 ein weiterer Erbbaurechtsvertrag mit der Jens GmbH & Co. KG. Die grundstücksgleichen Rechte berücksichtigen sämtliche mit der Bestellung dieser Erbbaurechtsverträge im Zusammenhang stehende Kosten.
10. Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	€	€
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.980,00	19.756,00
Kunstgegenstände	53.000,00	53.000,00
	68.980,00	72.756,00

11. Die Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung enthält im Wesentlichen Konferenz- und Kopiertechnik, Computer-, Telefon- und

Videoüberwachungsanlagen, verschiedene Einrichtungsgegenstände sowie die Außenwerbung der Gesellschaft.

12. Bei den Kunstgegenständen handelt es sich um die künstlerische Gestaltung des Innenhofes. Hierbei handelt es sich um nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter.

Umlaufvermögen

Vorräte	€	4.039,54
	31.12.2017 €	638,36

13. Die Vorräte betreffen Getränke, an der Inventur habe ich nicht teilgenommen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	€	33.534,37
	31.12.2017 €	50.255,35

14. Zu den ausgewiesenen Forderungen lagen Saldenlisten vor.

15. Zum Zeitpunkt der Prüfung (Mai 2019) waren die Forderungen soweit fällig beglichen.

Sonstige Vermögensgegenstände	€	2.450,41
	31.12.2017 €	1.651,48

16. Zum Prüfungszeitpunkt (Mai 2019) waren die Sonstigen Vermögensgegenstände beglichen.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	€	318.730,75
	31.12.2017 €	292.099,73

17. Der Bestand der Flüssigen Mittel in 2018 betrifft eigene Bankguthaben und die Mietkautionenkonten und setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	€	€
Bankguthaben	257.444,02	232.332,40
	257.444,02	232.332,40

18. Die Bankbestände wurden durch Bankbestätigungen zutreffend nachgewiesen.

Rechnungsabgrenzungsposten	€	25.902,25
	31.12.2017 €	27.460,08

19. Ausgewiesen werden im Wesentlichen die vorausbezahlte Erbbaupacht (T€ 22) an die Jens GmbH & Co. KG für Januar bis Mai 2019 sowie bereits gezahlte Versicherungsbeiträge für 2019 (T€ 4).

II. Passiva

Gezeichnetes Kapital	€	100.000,00
	31.12.2017 €	100.000,00

20. Ausgewiesen wird das im Handelsregister eingetragene Stammkapital. Alleingesellschafterin ist die Gemeinde Roggentin.

Verlustvortrag	€	-59.802,87
	31.12.2017 €	-101.014,11

Jahresüberschuss	€	4.944,01
	31.12.2017 €	41.211,24

Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	€	3.724.343,00
	31.12.2017 €	3.938.970,00

21. Der Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen enthält die ausgezahlten Fördermittel aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“. Begünstigt waren im Wesentlichen die Aufwendungen zur Errichtung des Neubaus sowie zur Herstellung der Außenanlagen. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Abschreibungen mit der Fertigstellung des Bauvorhabens ab November 2005.

22. Der Posten hat sich wie folgt entwickelt:

	2018 €	2017 €
Stand 1.1.	3.938.970,00	4.154.036,00
Zugänge	0,00	0,00
Auflösung	214.627,00	215.066,00
Stand 31.12.	3.724.343,00	3.938.970,00

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	€	14.425,59
	31.12.2017 €	13.463,47

23. Die Sonstigen Rückstellungen entwickelten sich zum Bilanzstichtag wie folgt:

	01.01.2018	Verbrauch/ Auflösung	Zuführung	31.12.2018
	€	€	€	€
Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses, Steuererklärungen, Veröffentlichung	10.558,00	10.558,00	10.558,00	10.558,00
Energie	1.058,86	1.058,86	950,00	950,00
Rückstellung für Personal	355,70	355,70	1.401,05	1.401,05
Archivierungskosten	1.490,91		25,63	1.516,54
	13.463,47	11.972,56	12.934,68	14.425,59

24. Nach dem Ergebnis meiner Prüfung sind die Rückstellungen dem Grunde nach gerechtfertigt und in ausreichender Höhe eingestellt.

Verbindlichkeiten

25. Für die Fristigkeiten und die Art der Sicherung der nachfolgend genannten Verbindlichkeiten verweise ich auf die diesbezüglichen Ausführungen im Anhang (Anlage III).

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€	716.755,06
	31.12.2017 €	767.736,72

26. Im Übrigen verweise ich auf die Anlage IX.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€	26.897,07
	31.12.2017 €	11.997,33

27. Die Verbindlichkeiten sind in einer Saldenliste zusammengefasst.
28. Zum Prüfungszeitpunkt (Mai 2019) waren sie vollständig beglichen.

Sonstige Verbindlichkeiten	€	78.286,69
	31.12.2017 €	71.592,39

29. Die Sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt		
Umsatzsteuer	9.609,00	7.659,73
Lohn- und Kirchensteuer	5.322,53	3.543,80
Übrige	2.068,43	621,53
	16.999,96	11.825,06

30. Die Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer betreffen den Abrechnungszeitraum Dezember 2018.

31. Zum Prüfungszeitpunkt (Mai 2019) waren die Verbindlichkeiten – soweit fällig – beglichen.

Rechnungsabgrenzungsposten	€	1.933,77
	31.12.2017 €	2.672,96

32. Beim Passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich im Wesentlichen um Mietteilzahlungen des Jahres 2019.

B. Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse € **518.852,00**
2017 € **540.575,53**

33. Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Erlöse aus Mieteinnahmen	231.446,24	226.655,95
Erlöse aus Betriebskosten	126.647,94	127.729,60
Erlöse Stromverkauf	34.162,22	38.864,61
Erlöse Servicepauschale	38.256,59	37.073,15
Erlöse Telefon, Internet, Technik, Service	19.213,05	20.830,40
Erlöse aus Miete Konferenzräume	15.281,79	18.168,72
Erlöse für Pkw-Stellplätze	16.496,22	16.470,00
Erlöse aus Vermietung Kellerfläche	20.849,90	20.734,95
Erlöse aus Konferenzservice (Bewirtung)	7.572,43	5.323,88
Erlöse Catering	4.922,82	3.252,96
Sonstige Erlöse	4.002,80	25.471,31
	518.852,00	540.575,53

Sonstige betriebliche Erträge € **235.568,07**
2017 **225.832,99**

34. Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	214.627,00	215.066,00
Versicherungsentschädigung		6.604,50
Sachbezüge	3.674,13	3.084,20
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	456,00	238,29
Sonstige Erträge	16.810,94	840,00
	235.568,07	225.832,99

Materialaufwand

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe € **177.127,38**
2017 € **188.646,70**

35. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen die umlagefähigen Betriebskosten.

Personalaufwand

Löhne und Gehälter	€	153.962,64
	2017 €	133.185,48

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	€	31.148,32
	2017 €	27.264,55

36. Die Sozialen Abgaben entfallen auf:

	2018 €	2017 €
Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung	29.580,76	26.963,84
Aufwendungen für Altersversorgung	1.200,00	0,00
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	250,00	263,86
Freiwillige soziale Aufwendungen lohnsteuerfrei	117,56	36,85
	31.148,32	27.264,55

37. Die Sozialen Abgaben betragen 20,5 % (Vorjahr 20,5 %) der Löhne und Gehälter.

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	€	253.906,79
des Anlagevermögens und Sachanlagen	2017 €	253.945,53

38. Die Abschreibungen entfallen auf:

	2018 €	2017 €
grundstücksgleiche Rechte und Gebäude	244.914,00	244.914,00
sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.995,93	5.069,07
immaterielle Vermögensgegenstände	2.640,00	2.640,00
geringwertige Wirtschaftsgüter (Sofortabschreibungen)	1.059,86	1.322,46
	253.609,79	253.945,53

39. Im Übrigen verweise ich auf meine Ausführungen zum Anlagevermögen (Text 1 ff.).

Sonstige betriebliche Aufwendungen	€	99.745,17
	2017 €	86.588,55

40. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Pacht	51.926,64	51.926,64
Abschluss- und Prüfungskosten	10.533,11	10.500,00
Laufende KFZ Betriebskosten	6.821,87	4.752,04
Reparaturen und Instandhaltung	6.436,28	4.846,12
Räumungskosten	4.360,17	0,00
Buchführungskosten	3.207,54	3.232,23
Kosten Internetbetrieb Webauftrag	2.037,33	793,00
Beiträge	1.815,00	1.694,00
Werbekosten	1.706,33	636,44
Mietleasing Betriebsausstattung	1.434,00	1.434,00
Versicherungen	1.397,58	2.603,11
Repräsentationskosten	1.253,01	368,20
Bürobedarf/Zeitschriften und Bücher	906,92	909,55
Rechts- und Beratungskosten	158,27	290,87
Nebenkosten des Geldverkehrs	218,05	252,40
Sonstige Aufwendungen	5.533,07	2.349,95
	99.745,17	86.588,55

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	€	5,01
	2017 €	4,02

Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	26.154,00
	2017 €	27.901,99

41. Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die Darlehen der Evangelischen Darlehensgenossenschaft e. G..

Steuern vom Einkommen und Ertrag	€	-0,69
	2017 €	1,04

Sonstige Steuern	€	7.734,46
	2017 €	7.667,46

42. Die sonstigen Steuern betreffen ausschließlich Grundsteuer.

Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

1. Die Informatik Center Roggentin GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 20. Dezember 2002 gegründet und ist seit dem 11. März 2003 im Handelsregister Rostock unter der Nr. HRB 9364 eingetragen. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte mit Gesellschafterbeschluss vom 3. November 2016.
2. Das Geschäftsjahr der ICR ist das Kalenderjahr, der Sitz der Gesellschaft ist Roggentin.
3. Der Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und die Bewirtschaftung eines Kompetenzzentrums für Softwareentwicklung und IT-Dienstleistungen in Roggentin. Ziel ist die Förderung von innovativen Unternehmensgründungen insbesondere von Aus- und Neugründungen im Bereich der Softwareentwicklung und der IT-Dienstleistungen, von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie der Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören insbesondere:

- a) die Bereitstellung von Gewerberäumen und deren infrastrukturelle Erschließung,
- b) die Ansiedlung innovativer Unternehmen aus dem Bereich der Softwareentwicklung und der IT-Dienstleistungen im Zentrum,
- c) die Förderung und Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen und Existenzgründern bei der Suche nach neuen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen,
- d) die Information über regionale, nationale und internationale Förderprogramme auf den Gebieten der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Forschung und der technologieorientierten Unternehmensgründungen.

Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke der Gesellschaft verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Gesellschaft erhalten. Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder bei der Auflösung der Gesellschaft nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

4. Das Stammkapital beträgt T€ 100, alleinige Gesellschafterin ist die Gemeinde Roggentin.
5. Herr Armin Köhler ist Geschäftsführer der Gesellschaft. Er ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

6. Am 3. Juli 2003 vereinbarten die ICR und die SIV-Service für Informationsverarbeitung AG, Roggentin (SIV AG), einen notariell beurkundeten Vertrag über die Bestellung eines Erbbaurechts. Grundlage hierfür ist der ursprüngliche Erbbaurechtsvertrag zwischen der SIV AG und der Jens GmbH & Co. KG, Burg auf Fehmarn, vom 26. November 1999 sowie die Ergänzung vom 6. Oktober 2000.

Die SIV AG teilte das Erbbaugrundstück in zwei selbständige Grundstücke und das darauf ruhende Erbbaurecht in zwei selbständige Erbbaurechte. Die SIV AG räumte der ICR auf dem Grundstück II ein Erbbaurecht ein. Die Gesellschaft tritt in sämtliche Rechte und Pflichten ein, die sich aus dem Erbbaurechtsvertrag vom 26. November 1999 und der Ergänzung vom 6. Oktober 2000 ergeben. Das Erbbaurecht berechtigt die ICR zu den zwischenzeitlich durchgeführten Baumaßnahmen und zum Betrieb des errichteten Gebäudekomplexes.

Mit Erbbaurechtsergänzungsvertrag vom 31. Juli 2003 zwischen der Jens GmbH & Co. KG, Burg auf Fehmarn, dem Eigentümer des betreffenden Grundstücks, und der ICR wurde ein weiteres Erbbaurechtsverhältnis vereinbart.

In 2010 erfolgte eine Neuberechnung der Erbbaupacht auf Grundlage der Angaben des Statistischen Bundesamtes.

7. Bezüglich der abgeschlossenen Darlehensverträge verweise ich auf die Anlage IX.
8. Die im Rahmen der Prüfung eingesehenen Verträge enthalten keine außergewöhnlichen Vereinbarungen.
9. Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Ribnitz-Damgarten unter der Steuernummer 081/111/00579 geführt und unterliegt der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer. Steuerbescheide liegen bis einschließlich 2017 vor.
10. Die Versteuerung der Umsätze erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes.

Informatik Center Roggentin GmbH, Roggentin
Übersicht über die Darlehen zum 31. Dezember 2018

Kreditinstitut	Darlehensvertrag vom	Kreditsumme €	Tilgung ab	Zinssatz %	fest bis	31.12.2018 €	31.12.2017 €	Tilgung 2018 ohne Kontokorrent €	Besicherung
Evangelische Darlehensgenossenschaft e. G.	16.11.2004	922.000,00	30.11.2007	3,56	30.05.2025	606.587,71	648.347,89	41.760,18	Buchgrundschild € 1.102.000,00, Abtretung der Rechte und Ansprüche aus dem Zuwendungsbescheid des Wirtschaftsministeriums M-V vom 9. Dezember 2003
Evangelische Darlehensgenossenschaft e. G.	09.09.2005	180.000,00	30.11.2007	3,23	30.03.2026	110.167,35	119.388,83	9.221,48	Buchgrundschild € 1.102.000,00, Abtretung der Rechte und Ansprüche aus dem Zuwendungsbescheid des Wirtschaftsministeriums M-V vom 9. Dezember 2003
						716.755,06	767.736,72	50.981,66	

Gegenüberstellung der Ansätze des Wirtschaftsplanes und der Ist-Zahlen seiner Abwicklung 2018

vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

Erfolgsplan

	Planzahlen €	Ist-Zahlen €	Abweichung €
1. Umsatzerlöse	515.000,00	518.852,00	3.852,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	217.000,00	235.568,07	18.568,07
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	178.000,00	177.127,38	-872,62
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	137.500,00	153.962,64	16.462,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	28.700,00	31.148,32	2.448,32
5. Abschreibungen	253.000,00	253.609,79	609,79
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.000,00	99.745,17	-254,83
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000,00	5,01	-994,99
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.000,00	26.154,00	154,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.800,00	12.677,78	2.877,78
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	-0,69	-0,69
11. Sonstige Steuern	7.000,00	7.734,46	734,46
12. Jahresergebnis	2.800,00	4.944,01	2.144,01

Finanzplan

	Planansatz €	Ist-Ergebnis €	Abweichung €
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2.800,00	4.944,01	2.144,01
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	253.000,00	253.609,79	609,79
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögens	-217.000,00	-214.627,00	2.373,00
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	14.048,70	14.048,70
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	0,00	1.062,12	1.062,12
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	19.335,45	19.335,45
Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	38.800,00	78.373,07	39.573,07
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.000,00	-2.279,79	-279,79
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.000,00	-2.279,79	-279,79
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Finanzkrediten	-51.000,00	-50.981,66	18,34
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-51.000,00	-50.981,66	18,34
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-14.200,00	25.111,62	39.311,62
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	213.000,00	232.332,40	19.332,40
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	198.800,00	257.444,02	58.644,02

Vorbericht zum Wirtschaftsplan **für das Jahr 2019**

Die im Kalenderjahr 2002 gegründete Gesellschaft ist ein Unternehmen, deren Tätigkeit sich auf die Errichtung und Bewirtschaftung eines Innovations- und Gründerzentrums für Unternehmen der Softwareentwicklungs- und IT-Dienstleistungsbranche in Roggentin erstreckt. Neu hinzu gekommen sind Verwaltungsaufgaben im Auftrage der Gemeinde Roggentin für das Medizinisch-Therapeutische Zentrum Roggentin (im Weiteren MTZ).

Das Planjahr 2019 wird durch normale und planmäßige Geschäftstätigkeit eines Innovations- und Gründerzentrums gekennzeichnet sein. Die Vermietung von Büroflächen an technologieorientierte Unternehmen steht im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit. Im Durchschnitt des Jahres 2019 soll der Vermietungsstand von ca. 97% gehalten werden. Auch als Konferenz- und Tagungszentrum wird das ICR im Jahr 2019 weiterhin seine Ziele erfüllen. Die Informatik Center Roggentin GmbH im Jahr 2019 im Durchschnitt 4 Mitarbeiter beschäftigen. Die Betreuung der Mieter ist trotz der geringen Personalstärke vorrangiges Ziel. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit wird das Betriebs- und Wartungsmanagement.

Das Planjahr 2019 wird bestimmt durch den normalen Vermietungsbetrieb des Centers und Verwaltung des MTZ. Die Umsatzerlöse sind für 2019 mit 545 TEUR höher als Vorjahresniveau (515 TEUR). Diese Umsatzerhöhung wird durch neue und neuverhandelte Mietverträge und die Verwaltungseinnahmen aus dem MTZ gesichert.

Im gesamten Planungszeitraum ist die Liquidität der Gesellschaft gesichert. Der Verlustvortrag und der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag werden weiter geringfügig abschmelzen. Eine Überschuldung der Gesellschaft wird nicht eintreten, da ausreichende Mittel im Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen als un versteuertes Eigenkapital zur Verfügung stehen. Alle Verbindlichkeiten werden pünktlich bedient werden.

Vorrangiges Ziel im Planzeitraum bleibt die Erhaltung des hohen Vermietungsstandes sowie die weitere Profilierung des Centers als Gründungszentrum. Die Nutzung als Konferenzstandort in verkehrsgünstiger Lage sorgt zusätzlich für die Erhöhung des Bekanntheitsgrades und erleichtert den Imageaufbau sowie die Ansiedlung technologieorientierter Unternehmen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft, das im Wesentlichen aus Bauten auf fremden Grundstücken besteht, beträgt zum 31.12.2017 4.475 T€. Einige Ersatzinvestitionen werden in den kommenden Jahren vorrangig im Bereich der Haustechnik durchzuführen sein, dennoch wird sich in den Folgejahren das Anlagevermögen durch Abschreibungen planmäßig verringern.

Im Planjahr 2019 wird sich durch den hohen Vermietungsstand und aktualisierten Mietverträgen bei moderat steigenden Kosten die Liquidität der Gesellschaft weiter verbessern.

Die Ertragslage aus der operativen Geschäftstätigkeit wird sich in 2019 bei anhaltend hohem Vermietungsstand der Büro- und Konferenzräume sowie durch verringerte Zinszahlungen weiter verbessern. Das Jahresergebnis wird planmäßig mit 16 T€ Jahresüberschuss angenommen.

Die Akquisition neuer und die Betreuung bestehender Mieter wird durch die Gesellschaft als vordringliche Aufgabe angesehen und durch entsprechende Anstrengungen untermalt. In den kommenden Geschäftsjahren soll ein durchgängiger Auslastungsgrad von 97% der vermietbaren Flächen gehalten werden. Die Umsätze aus Konferenzraumvermietung sollen stabil bleiben oder weiter steigen. Die Gesellschaft wird bei geringen Jahresüberschüssen rentabel arbeiten.

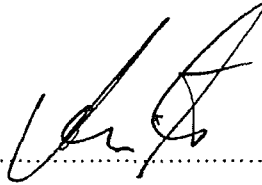
Die Gesellschaft hat ein ihren Risiken angemessenen Risikomanagement entwickelt und implementiert. Dabei werden über ein monatliches Reporting und Controlling alle wesentlichen ertrags- und liquiditätsrelevanten Informationen und Kennzahlen überwacht und entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

Die Risiken für die künftige Entwicklung der Gesellschaft leiten aus der Problematik der Vermietung von Büroflächen sowie eines mittelfristig zu erwartenden Überangebotes an gewerblichen Flächen in der Region ab. Die zunehmende Konkurrenzsituation am Markt wird insoweit auch Auswirkungen auf die Entwicklung der Gesellschaft haben, als dass sich neben den harten Standortfaktoren wie Mietzins und Mietkonditionen auch weiche Standortfaktoren wie die Verfügbarkeit von Netzwerken und zusätzliche Serviceangebote immer wichtiger werden. Die sich verschärfende Wettbewerbssituation wird mittelfristig steigende Aufwendungen für das Marketing sowie für die Etablierung zusätzlicher Dienstleistungen insbesondere im Konferenzservice nach sich ziehen. Ein Risiko weiteres besteht für die Gesellschaft durch mögliche Fluktuation bestehender Mieter. Sollte ein Mieter mit großem Mietflächenanteil seinen Mietvertrag mit der Gesellschaft kündigen, benötigt die Gesellschaft sicherlich eine längere Über-

gangszeit um die freigewordenen Flächen neu zu vermieten. Damit wären Umsatzeinbußen für die Gesellschaft zu erwarten.

Die Mietausfallrisiken werden bei allen Mietern durch Mietkautionen, die auf entsprechenden Sonderkonten angelegt werden, minimiert. Die Risiken der aktuellen Preisentwicklung auf den Energiemarkt können auf dem Wege der Betriebskostenabrechnung und entsprechend real kalkulierter Vorauszahlungen an die Mieter weitergegeben werden. Weitere Risiken bestehen nicht.

Roggentin, November 2018

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Armin Köhler', is written over a horizontal dotted line.

Armin Köhler

Informatik Center Roggentin GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	761
Gesamtbetrag der Aufwendungen	745
Jahresergebnis	16

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	545 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	471 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	74 T€
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	5 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-5 T€
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	77 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-77 T€
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-8 T€

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0 T€
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	40 T€
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0 T€
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	3,75

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0 T€
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	270 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2017	40 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018 voraussichtlich	43 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	59 T€

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Erfolgsplan

	Ist	Plan/HR	2017	2018	(Vorjahr)	(Planjahr)	2019	Plan	(1. Folgejahr)	2020	Plan	(2. Folgejahr)	2021	Plan	(3. Folgejahr)	2022
1 Umsatzerlöse	540,6	515,0	545,0	545,0	545,0	545,0	545,0	543,0	0,0	186,0	185,0	185,0	185,0	186,0	186,0	186,0
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3 andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 sonstige betriebliche Erträge	188,6	178,0	188,6	178,0	183,0	183,0	183,0	184,0	184,0	184,0	185,0	185,0	185,0	186,0	186,0	186,0
5 Materialaufwand	188,6	178,0	188,6	178,0	183,0	183,0	183,0	184,0	184,0	184,0	185,0	185,0	185,0	186,0	186,0	186,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	188,6	178,0	188,6	178,0	183,0	183,0	183,0	184,0	184,0	184,0	185,0	185,0	185,0	186,0	186,0	186,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Personalaufwand	160,5	165,2	168,8	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5	175,5
a) Löhne und Gehälter	133,2	136,5	136,5	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0
b) soziale Abgaben und für Unterstützung	27,3	28,7	32,8	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5	30,5
- davon für Altersversorgung	253,9	253,0	250,0	249,0	249,0	249,0	249,0	247,0	247,0	248,0	248,0	248,0	248,0	247,0	247,0	247,0
7 Abschreibungen	253,9	253,0	250,0	249,0	249,0	249,0	249,0	247,0	247,0	248,0	248,0	248,0	248,0	247,0	247,0	247,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	253,9	253,0	250,0	249,0	249,0	249,0	249,0	247,0	247,0	248,0	248,0	248,0	248,0	247,0	247,0	247,0
b) auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	225,8	217,0	216,0	216,0	216,0	216,0	216,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0
nach § 33 Absatz 4 bis 6 EStG M-V	86,6	100,0	92,0	95,0	95,0	95,0	95,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	86,6	100,0	92,0	95,0	95,0	95,0	95,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
10 Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27,9	26,1	24,3	22,4	22,4	22,4	22,4	20,5	20,5	20,5	20,5	20,5	20,5	20,5	20,5	20,5
13 Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	48,9	9,7	22,9	23,2	23,2	23,2	23,2	22,1	22,1	22,1	22,1	22,1	22,1	22,1	22,1	22,1
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7,7	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0
16 Ergebnis nach Steuern	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
17 sonstige Steuern	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Veränderung des Jahresergebnisses																
Verrechnung mit dem Verlustvortrag	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Vortrag auf neue Rechnung	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Einstellung in die Rücklagen	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Entnahme aus den Rücklagen	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Ausschüttung an die Gemeinde	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Ausgleich durch die Gemeinde	41,2	2,7	15,9	16,2	16,2	16,2	16,2	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1

Angaben in TEUR

Beschluss vom:

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Finanzplan

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	41,2	2,7	15,9	16,2	15,1	15,1
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	253,9	253,0	250,0	249,0	248,0	247,0
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-18,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-17,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	27,9	26,1	24,3	22,4	20,5	18,5
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-215,1	-217,0	-216,0	-216,0	-215,0	-215,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	4,0	4,0	4,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)				-4,0	-4,0	-4,0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	71,5	64,8	74,2	71,6	68,6	65,6
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-9,1	-2,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Finanzplan

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-9,1	-2,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-49,2	-51,0	-52,8	-54,7	-56,6	-58,6
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-27,9	-26,1	-24,3	-22,4	-20,5	-18,5
37 Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-14,8	-14,3	-7,8	-10,5	-13,6	-16,6
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	306,9	292,1	277,8	270,0	259,5	245,9
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	292,1	277,8	270,0	259,5	245,9	229,3
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	0	0	0	0	0	0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Investitionszusammenfassung

keine Maßnahmen geplant

	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9	2	5	5	5	5	5
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	9,1	2	5	5	5	5	5
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-9	-2	-5	-5	-5	-5	-5
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte	0	0	0	0	0	0	0
Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		0	0	0	0	0	0
Verlustrücklage		0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung		0	0	0	0	0	0
Ausschüttung		0	0	0	0	0	0

Informatik Center Roggentin GmbH							
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019							
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen							
Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2019 (Planjahr)	2020 (1. Folgejahr)	2021 (2. Folgejahr)	2022 (3. Folgejahr)	ab 2023 (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2015	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2016	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2017	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2018	0	0	0	0	0	0	0
im Planjahr 2019	0			0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			0	0	0	0	0

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Stellenübersicht

[illegible]

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2017

Bilanz

Aktivseite			31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			5,1	7,7
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte				
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
3. Geschäfts- oder Firmenwert				
4. geleistete Anzahlungen				
II. Sachanlagen			4469,5	4711,7
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
2. technische Anlagen und Maschinen				
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau				
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen				
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
3. Wertpapiere des Anlagevermögens				
4. sonstige Ausleihungen				
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte			0,6	0,4
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen				
3. fertige Erzeugnisse und Waren				
4. geleistete Anzahlungen				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			50,2	30,9
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
3. Forderungen gegen die Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
4. sonstige Vermögensgegenstände			1,7	2,9
III. Wertpapiere				
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			292,1	306,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten			27,5	27,1
D. Aktive latente Steuern				
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				
F. Nicht durch Eigenkapitals gedecketer Fehlbetrag			0,0	1,0
			4846,6	5088,6

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2017
Bilanz

Passivseite	31.12.2017	31.12.2016
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	100,0	100,0
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-101,0	-116,5
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	41,2	15,5
VI. Nicht durch Eigenkapitals gedecketer Fehlbetrag		1,0
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	3939,0	4154,0
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		
2. Steuerrückstellungen		
3. sonstige Rückstellungen	13,5	14,3
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	767,7	817,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12,0	35,4
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	71,6	66,7
davon aus Steuern		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2,7	1,1
F. Passive latente Steuern		
	4846,6	5088,6

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2017
Gewinn- und Verlustrechnung

	2017	2016
1 Umsatzerlöse	540,6	499,1
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	225,8	224,9
5 Materialaufwand	188,6	188,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
6 Personalaufwand	160,5	123,1
a) Löhne und Gehälter	133,2	102,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27,3	21,1
- davon für Altersversorgung		
7 Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	253,9	252,0
- davon außerplanmäßig		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	86,6	107,4
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27,9	30,1
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0
16 Ergebnis nach Steuern		
17 sonstige Steuern	7,7	7,8
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	41,2	15,5

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2017
Finanzrechnung

	2017	2016
1 Periodenergebnis	41,2	15,5
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	253,9	252,0
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-0,8	0,5
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-215,1	-215,1
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-18,7	-1,6
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-17,1	14,3
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	27,9	30,1
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)		
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)		
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	71,5	95,7
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)		
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-9,1	-17,4
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0
27 Erhaltene Dividenden (+)		
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-9,1	-17,4
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-49,2	-47,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter c) von sonstigen Dritten		
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36 Gezahlte Zinsen (-)	-27,9	-30,1
37 Gezahlte Dividenden (-)		
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-77,1	-77,1
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-14,8	1,2
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	306,9	305,6
42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	292,1	306,9
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Zuänge	Abgänge	Umbuchun-	Stand am	Stand am	kumulierter	Zuschreibun-	Abschreibun-	Umbuchun-	kumuliert auf	außerplan-	Stand am	Stand am
	im Jahr	im Jahr	gen im Jahr			Stand am	gen im Jahr	gen im Jahr	gen im Jahr	Abgänge bis	mäßig bis		
	31.12.2016	2017	2017	2017	31.12.2017	31.12.2016	2017	2017	2017	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2017
Immaterielle Vermögensgegenstände	12,0	0,0	0,0	0,0	12,0	4,3	2,6	7,0	0,0	0,0	0,0	7,7	5,1
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	7.734,4	9,1	0,0	0,0	7.743,5	3.022,7	251,3	3.274,0	0,0	0,0	0,0	4.711,7	4.469,5
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.389,0	0,0		0,0	7.389,0	2.747,4	244,9	2.992,3	0,0	0,0	0,0	4.641,7	4.396,7
technische Anlagen und Maschinen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	345,4	9,1	0,0	0,0	354,4	275,3	6,4	281,7	0,0	0,0	0,0	70,1	72,8
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau													
Finanzanlagen													
Beteiligungen													
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	7746,4	9,1	0,0	0,0	7755,5	3027,0	253,9	3280,9	0,0	0,0	0,0	4719,4	4474,6

Angaben in TEUR

^

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2017	31.12.2016	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50,3	30,9	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	50,3	30,9	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde	0,0	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände	1,7	2,9	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1,7	2,9	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	51,9	33,8	0,0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Verbindlichkeitenübersicht

Bilanzwert am		31.12.2017	31.12.2016	
Sicherung durch Pfandrechte o. ä.				Art/Form
				Höhe
				Buchgrundschuld
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		767,7	817,0	1102,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		51,0	49,2	
bis zu fünf Jahren		222,7	215,1	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren		494,0	552,7	
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		12,0	35,4	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
bis zu fünf Jahren		12,0	35,4	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten		71,6	66,7	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		71,6	66,7	
bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe		851,3	919,2	

Vorbericht zum Wirtschaftsplan **für das Jahr 2020**

Die im Kalenderjahr 2002 gegründete Gesellschaft ist ein Unternehmen, deren Tätigkeit sich auf die Errichtung und Bewirtschaftung eines Innovations- und Gründerzentrums für Unternehmen der Softwareentwicklungs- und IT-Dienstleistungsbranche in Roggentin erstreckt. Neu hinzu gekommen sind Verwaltungsaufgaben im Auftrage der Gemeinde Roggentin für das Medizinisch-Therapeutische Zentrum Roggentin (im Weiteren MTZ) und die Vermarktung von gemeindeeigenen Gewerbeflächen.

Das Planjahr 2020 wird durch normale und planmäßige Geschäftstätigkeit eines Innovations- und Gründerzentrums gekennzeichnet sein. Die Vermietung von Büroflächen an technologieorientierte Unternehmen steht im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit. Im Durchschnitt des Jahres 2020 soll der Vermietungsstand von ca. 95% gehalten werden. Auch als Konferenz- und Tagungszentrum wird das ICR im Jahr 2020 weiterhin seine Ziele erfüllen. Die Informatik Center Roggentin GmbH wird im Jahr 2020 im Durchschnitt 3,75 Mitarbeiter beschäftigen. Die umfassende Betreuung der Mieter ist trotz der geringen Personalstärke vorrangiges Ziel. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit wird das Betriebs- und Wartungsmanagement.

Das Planjahr 2020 wird bestimmt durch den normalen Vermietungsbetrieb des Centers und Verwaltung des MTZ. Die geplanten Umsatzerlöse sind für 2020 mit 545 TEUR höher als das angestrebte Vorjahresniveau (515 TEUR). Diese Umsatzerhöhung wird im Wesentlichen durch Vermittlungsprovisionen und die Verwaltungseinnahmen aus dem MTZ gesichert.

Im gesamten Planungszeitraum ist die Liquidität der Gesellschaft gesichert. Der Verlustvortrag wird weiter geringfügig abschmelzen. Eine Überschuldung der Gesellschaft wird nicht eintreten, da ausreichende Mittel im Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen als un versteuertes Eigenkapital zur Verfügung stehen. Alle Verbindlichkeiten werden pünktlich bedient werden.

Vorrangiges Ziel im Planzeitraum bleibt die Erhaltung des hohen Vermietungsstandes sowie die weitere Profilierung des Centers als Gründungszentrum. Die Nutzung als Konferenzstandort in verkehrsgünstiger Lage sorgt zusätzlich für die Erhöhung des Bekanntheitsgrades und erleichtert den Imageaufbau sowie die Ansiedlung technologieorientierter Unternehmen.

Das Anlagevermögen der Gesellschaft, das im Wesentlichen aus Bauten auf fremden Grundstücken besteht, beträgt zum 31.12.2018 4.223 T€. Einige Ersatzinvestitionen werden in den kommenden Jahren vorrangig im Bereich der Haustechnik durchzuführen sein, dennoch wird sich in den Folgejahren das Anlagevermögen durch Abschreibungen planmäßig verringern.

Im Planjahr 2020 wird sich die Liquidität der Gesellschaft weiter geringfügig verbessern.

Die Ertragslage aus der operativen Geschäftstätigkeit wird sich in 2020 bei anhaltend hohem Vermietungsstand der Büro- und Konferenzräume sowie durch verringerte Zinszahlungen weiter verbessern. Das Jahresergebnis wird planmäßig mit 15 T€ Jahresüberschuss angenommen.

Die Akquisition neuer und die Betreuung bestehender Mieter wird durch die Gesellschaft als vordringliche Aufgabe angesehen und durch entsprechende Anstrengungen untermalt. In den kommenden Geschäftsjahren soll ein durchgängiger Auslastungsgrad von 95% der vermietbaren Flächen gehalten werden. Die Umsätze aus Konferenzraumvermietung sollen stabil bleiben oder weiter steigen. Die Gesellschaft wird bei geringen Jahresüberschüssen rentabel arbeiten.

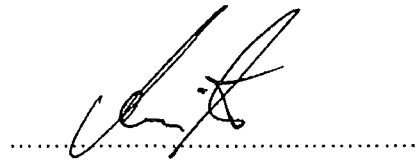
Die Gesellschaft hat ein ihren Risiken angemessenen Risikomanagement entwickelt und implementiert. Dabei werden über ein monatliches Reporting und Controlling alle wesentlichen ertrags- und liquiditätsrelevanten Informationen und Kennzahlen überwacht und entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

Die Risiken für die künftige Entwicklung der Gesellschaft leiten aus der Problematik der Vermietung von Büroflächen sowie eines mittelfristig zu erwartenden Überangebotes an gewerblichen Flächen in der Region ab. Die zunehmende Konkurrenzsituation am Markt wird insoweit auch Auswirkungen auf die Entwicklung der Gesellschaft haben, als dass sich neben den harten Standortfaktoren wie Mietzins und Mietkonditionen auch weiche Standortfaktoren wie die Verfügbarkeit von Netzwerken und zusätzliche Serviceangebote immer wichtiger werden. Die sich verschärfende Wettbewerbssituation wird mittelfristig steigende Aufwendungen für das Marketing sowie für die Etablierung zusätzlicher Dienstleistungen insbesondere im Konferenzservice nach sich ziehen. Ein weiteres Risiko besteht für die Gesellschaft durch mögliche Fluktuation bestehender Mieter. Sollte ein Mieter mit großem Mietflächenanteil seinen Mietvertrag mit der Gesellschaft kündigen, benötigt die Gesellschaft sicherlich eine längere Über-

gangszeit um die freigewordenen Flächen neu zu vermieten. Damit wären Umsatzeinbußen für die Gesellschaft zu erwarten.

Die Mietausfallrisiken werden bei allen Mietern durch Mietkautionen, die auf entsprechenden Sonderkonten angelegt werden, minimiert. Die Risiken der aktuellen Preisentwicklung auf den Energiemarkt können auf dem Wege der Betriebskostenabrechnung und entsprechend real kalkulierter Vorauszahlungen an die Mieter weitergegeben werden. Weitere Risiken bestehen nicht.

Roggentin, Oktober 2019

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' followed by a series of loops and a final horizontal stroke, positioned above a dotted line.

Armin Köhler

Informatik Center Roggentin GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	759
Gesamtbetrag der Aufwendungen	752
Jahresergebnis	7

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	545 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	474 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	71 T€
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	20 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-20 T€
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 T€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	77 T€
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-77 T€
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-26 T€

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0 T€
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	40 T€
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0 T€
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	3,75

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0 T€
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	223 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018	40 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	56 T€
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	64 T€

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Erfolgsplan

	Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	518,9	545,0	545,0	545,0	545,0	550,0
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 Materialaufwand	177,1	183,0	180,0	180,0	180,0	180,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	177,1	183,0	180,0	180,0	180,0	180,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	185,1	188,8	187,2	189,6	192,0	194,4
a) Löhne und Gehälter	154,0	156,0	156,0	158,0	160,0	162,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	31,1	32,8	31,2	31,6	32,0	32,4
7 Abschreibungen	253,6	250,0	255,0	255,0	255,0	255,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	253,6	250,0	255,0	255,0	255,0	255,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	235,6	216,0	214,0	212,0	210,0	208,0
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	99,7	92,0	100,0	100,0	100,0	100,0
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,2	24,3	22,4	20,5	18,5	16,4
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16 Ergebnis nach Steuern	12,7	22,9	14,4	11,9	9,5	12,2
17 sonstige Steuern	7,7	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4,9	15,9	7,4	4,9	2,5	5,2
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	4,9	15,9	7,4	4,9	2,5	5,2
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

	Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	4,9	15,9	7,4	4,9	2,5	5,2
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	253,6	250,0	255,0	255,0	255,0	255,0
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	19,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	26,2	24,3	22,4	20,5	18,5	16,4
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-214,6	-216,0	-214,0	-210,0	-207,0	-202,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	104,6	74,2	70,8	70,4	69,0	74,6
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-2,3	-5,0	-20,0	-10,0	-10,0	-10,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

	Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2,3	-5,0	-20,0	-10,0	-10,0	-10,0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-51,0	-52,8	-54,7	-56,6	-58,6	-60,7
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-26,2	-24,3	-22,4	-20,5	-18,5	-16,4
37 Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1	-77,1
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	25,1	-7,9	-26,3	-16,7	-18,1	-12,5
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	232,3	257,5	249,6	223,3	206,6	188,5
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	257,5	249,6	223,3	206,6	188,5	176,0
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 13.11.2019

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 Investitionszusammenfassung Ersatzinvestition Haustechnik							
	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9	2	20	10	10	10	10
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	9,1	2	20	10	10	10	10
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-9	-2	-20	-10	-10	-10	-10
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-9	-2	-20	-10	-10	-10	-10
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss	0	0	0	0	0	0	0
Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung	0	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0	0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme: _____ Bereich: _____

Kurzbeschreibung: Ersatzinvestition Haustechnik

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt. nein

Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. nein

Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja

Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	9	2	20	10	10	10	10
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	9	2	20	10	10	10	10
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-9	-2	-20	-10	-10	-10	-10
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-9	-2	-20	-10	-10	-10	-10

**Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt
der Gemeinde (Entstehung/
Wegfall/Erhöhung/Verminderung)**

Zuschuss							
Verlustrücklage							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2020 (Planjahr)	2021 (1. Folgejahr)	2022 (2. Folgejahr)	2023 (3. Folgejahr)	ab 2024 (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2016	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2017	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2018	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2019	0	0	0	0	0	0	0
im Planjahr 2020	0			0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			0	0	0	0	0

Beschluss vom: 13.11.2019

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Stellenübersicht

[illegible]

Beschluss vom: 13.11.2019

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz

Aktivseite		31.12.2018	31.12.2017
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2,4		5,1
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. Geschäfts- oder Firmenwert			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4151,8	4396,7	72,8
2. technische Anlagen und Maschinen			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	69,0		
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen			
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
3. Wertpapiere des Anlagevermögens			
4. sonstige Ausleihungen			
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4,0		0,6
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33,5	50,2	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
3. Forderungen gegen die Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	2,5	1,7	
III. Wertpapiere			
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	257,4	232,3	
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
D. Aktive latente Steuern	25,9	27,5	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,0		1,0
F. Nicht durch Eigenkapital als gedeckelter Fehlbetrag			
	4546,5	4787,9	

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz

Passivseite		31.12.2018	31.12.2017
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		100,0	100,0
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklage			
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		-59,8	-101,0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		4,9	41,2
VI. Nicht durch Eigenkapitals gedecketer Fehlbetrag		0,0	0,0
B. Sonderposten			
I. Ertragszuschüsse		3724,3	3939,0
II. zum Anlagevermögen			
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.			
2. Investitionszuschüsse			
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen		14,5	13,5
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		716,8	767,7
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		26,9	12,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
7. sonstige Verbindlichkeiten		17,0	11,8
davon aus Steuern			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
E. Rechnungsabgrenzungsposten		2,0	2,7
F. Passive latente Steuern			
		4546,6	4786,9

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2018

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2017
1 Umsatzerlöse	518,9	540,6
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	235,5	225,8
5 Materialaufwand	177,1	188,6
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
6 Personalaufwand	185,1	160,5
a) Löhne und Gehälter	154,0	133,2
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	31,1	27,3
- davon für Altersversorgung		
7 Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	253,6	253,9
- davon außerplanmäßig		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen		
üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		
nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	99,8	86,6
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,2	27,9
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0
16 Ergebnis nach Steuern		
17 sonstige Steuern	7,7	7,7
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4,9	41,2

Angaben in TEUR

Informatik Center Roggentin GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Finanzrechnung

2018	2017	
4,9	41,2	1 Periodenergebnis
253,6	253,9	2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens
1,1	-0,8	3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen
-214,6	-215,1	4 Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)
14,0	-18,7	5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
19,3	17,1	6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
26,2	27,9	7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
		8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)
		9 Sonstige Beteiligungserträge (-)
		10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten
0,0	0,0	11 Ertragssteuerauswand (+) / -ertrag (-)
0,0	0,0	12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)
0,0	0,0	13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)
104,6	105,5	14 Ertragssteuerzahlungen (-/+)
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
-2,3	-9,1	16 Einzahlungen aus Abhängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)
		17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögens (-)
		18 Einzahlungen aus Abhängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)
		19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögens (-)
		20 Einzahlungen aus Abhängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)
		21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens (-)
		22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)
		23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)
0,0	0,0	24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)
		25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)
		26 Erhaltene Zinsen (+)
		27 Erhaltene Dividenden (+)
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
-2,3	-9,1	29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)
		30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)
		31 Einzahlung aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)
		- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
		- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionsförderungsmaßnahmen
		32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)
		- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
		- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
-51,0	-49,2	33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)
		a) von der Gemeinde
		b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter
		c) von sonstigen Dritten
		34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)
		35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)
		36 Gezahlte Zinsen (-)
		37 Gezahlte Dividenden (-)
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
-77,2	-77,1	39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds
		40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)
232,3	247,1	41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)
257,4	232,3	42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
		Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
		jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Zuänge	Abgänge	Umbuchun-	Stand am	Stand am	kumulierter	Zuschreibun-	Abschreibun-	Umbuchun-	kumuliert auf	außerplan-	Stand am	Stand am
	im Jahr	im Jahr	gen im Jahr			Stand am	gen im Jahr	gen im Jahr	gen im Jahr	Abgänge bis	mäßig bis		
	31.12.2017	2018	2018	2018	31.12.2018	31.12.2017	2018	2018	2018	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2018
Immaterielle Vermögensgegenstände	12,0	0,0	0,0	0,0	12,0	7,0	0,0	2,6	0,0	9,6	0,0	5,1	2,4
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12,0				12,0	7,0		2,6		9,6		5,1	2,4
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	7.743,4	2,3	0,0	0,0	7.745,7	3.274,0	0,0	251,0	0,0	3.525,0	0,0	4.469,5	4.220,8
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.389,0	0,0		0,0	7.389,0	2.992,3	0,0	244,9	0,0	3.237,2	0,0	4.396,7	4.151,8
technische Anlagen und Maschinen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	354,4	2,3	0,0	0,0	356,7	281,7	0,0	6,1	0,0	287,8	0,0	72,8	69,0
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau													
Finanzanlagen													
Beteiligungen													
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	7755,5	2,3	0,0	0,0	7757,7	3281,0	0,0	253,6	0,0	3534,6	0,0	4474,6	4223,2

Angaben in TEUR

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2017	31.12.2018	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50,2	33,5	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		33,5	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	50,2		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde	0,0	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände	1,7	2,5	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		2,5	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	1,7		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	51,9	36,0	0,0

Informatik Center Roggentin GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2018	31.12.2017	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	716,7	767,7	1102,0	Buchgrundschild
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	52,8	51,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	230,6	222,7		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	433,3	494,0		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26,9	12,0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	26,9	12,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	17,0	71,6		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	17,0	71,6		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	760,6	851,3		

**Übersicht über die Wirtschaftspläne und die
voraussichtliche Entwicklung der
Unternehmen und Einrichtungen, an denen die
Gemeinde nicht mit beherrschendem
Einfluss beteiligt ist**

Die Gemeinde Roggentin besitzt keine Beteiligungen mit nicht beherrschendem Einfluss an Unternehmen oder Einrichtungen.

**Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten
des
öffentlichen Rechts - mit Ausnahme der
Sparkassen -, für die die Gemeinde
Gewährträger ist**

Die Gemeinde Roggentin ist nicht Gewährträger an rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts.

**Wirtschaftspläne/ Haushaltspläne der
Zweckverbände - mit Ausnahme der
Zweckverbände, die ausschließlich
Beteiligungen an Sparkassen halten -, bei
denen die
Gemeinde Mitglied mit beherrschendem oder
maßgeblichem Einfluss ist**

Die Gemeinde Roggentin ist nicht Mitglied in Zweckverbänden mit beherrschendem oder maßgeblichem Einfluss.